

Gesundheit

Kostennachweis der Krankenhäuser



2007

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 15. Dezember 2008
Artikelnummer: 2120630077004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VIII A, Telefon: +49 (0)228 99643-8951; Fax: +49 (0)228 99643-8996 oder E-Mail:
gesundheitsstatistiken@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2008**

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Textteil

[Qualitätsbericht](#)
[Erläuterungen](#)
[Allgemeiner Überblick 2007](#)

Tabellenteil

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2007

- [1.1 Zeitreihe 1991-2007 nach Ländern](#)
- [1.2 Kostenarten 2007 nach Krankenhaustypen](#)
- [1.3 Kostenarten 2007 nach Ländern](#)

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser

- [2.1 Hauptkostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [2.2 Hauptkostenarten nach Ländern](#)

3 Personalkosten der Krankenhäuser

- [3.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [3.2 Kostenarten nach Ländern](#)

4 Sachkosten der Krankenhäuser

- [4.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [4.2 Kostenarten nach Ländern](#)

5 Kosten der Ausbildungsstätten/Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

- [5.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [5.2 Kostenarten nach Ländern](#)

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser

- [6.1 Kostenarten nach Krankenhaustypen](#)
- [6.2 Kostenarten nach Ländern](#)

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser

- 7.1 Kosten je Vollkraft
 - [7.1.1 Nach Krankenhaustypen](#)
 - [7.1.2 Nach Ländern](#)
- 7.2 Kosten je Behandlungsfall
 - [7.2.1 Nach Krankenhaustypen](#)
 - [7.2.2 Nach Ländern](#)

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Kostennachweis der Krankenhäuser

1.2 Berichtszeitraum

Das abgelaufene Geschäftsjahr, respektive die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode.

1.3 Erhebungstermin

Der Erhebungsstichtag kann variieren. Maßgeblich ist das Datum, an dem das Krankenhaus sein letztes Geschäftsjahr abgeschlossen hat. Meldetermin ist der 30. Juni des dem Berichtsjahr folgenden Jahres.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Jährlich seit 1990, in den neuen Bundesländern seit 1991.

1.5 Regionale Gliederung

Erhebungsbereich ist das gesamte Bundesgebiet. Erhoben werden die Daten bis auf Gemeindeebene.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Krankenhäuser einschließlich deren Ausbildungsstätten nach § 1 Abs. 3 Nr. 1 KHStatV. Ausgeschlossen sind Krankenhäuser im Straf- oder Maßregelvollzug und Polizeikrankenhäuser. Bundeswehrkrankenhäuser werden ebenfalls nicht einbezogen.

Maßgeblich für die statistische Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Darunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Ein Krankenhaus als Wirtschaftseinheit kann zudem mehrere selbstständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, können in der Statistik u. U. nicht erfasst werden.

1.7 Erhebungseinheiten

Krankenhäuser

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

1.8.2 Bundesrecht

Verordnung über die Bundesstatistik für Krankenhäuser (Krankenhausstatistik-Verordnung – KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 2004 (BGBl. I S. 3429) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246). Grundlage für die Erhebung der Kostendaten sind die Angaben zu § 3 Nr. 18 KHStatV. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht gemäß § 6 KHStatV in Verbindung mit dem § 15 BStatG.

1.8.3 Landesrecht

1.8.4 Sonstige Grundlagen

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 7 Abs. 1 KHStatV ist die Übermittlung von Tabellen mit statistischen Ergebnissen, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen, an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden nach § 16 Abs. 4 BStatG zulässig.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Sach- und Personalkosten sowie Zinsen und Steuern der Krankenhäuser, Kosten der Ausbildungsstätten an Krankenhäusern, Abzüge für nicht-stationäre Leistungen.

2.2 Zweck der Statistik

Die Ergebnisse bilden die statistische Basis für viele gesundheitspolitische Entscheidungen des Bundes und der Länder und dienen den an der Krankenhausfinanzierung beteiligten Institutionen als Planungsgrundlage. Die Erhebung liefert wichtige Informationen über das Kostenvolumen, die Kostenstruktur und die Kostenentwicklung in der stationären Versorgung. Sie dient damit auch der Wissenschaft und Forschung und trägt zur Information der Bevölkerung bei.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Gesundheits- und Sozialministerien des Bundes und der Länder, Europäische Kommission, Weltgesundheitsorganisation (WHO), Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), nationale und internationale Gesundheitsberichterstattungssysteme, nationale Organisationen (z.B. Krankenkassen) und Wirtschaftsunternehmen (z.B. Pharma- und Beratungsunternehmen), epidemiologische und gesundheitsökonomische Institute, Medien.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Änderungen erfolgen vor allem durch das Bundesministerium für Gesundheit, Anregungen gibt es durch die Tagung des Fachausschusses der Nutzer der Krankenhausstatistik sowie die Mitarbeit in internationalen Arbeitsgruppen (z.B. Eurostat) und durch Rückmeldungen der Nutzer im Rahmen des Auskunftsdienstes.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Schriftliche (postalische) Befragung mit Auskunftspflicht. Seit 2003 wird alternativ eine Softwareanwendung zur elektronischen Datenerfassung bereitgestellt. Sie ermöglicht das Einlesen und die Weiterverarbeitung von statistikrelevanten Daten aus dem DV-System des Krankenhauses.

3.2 Stichprobenverfahren

Nicht relevant. Es handelt sich um eine Vollerhebung mit ca. 2 100 Krankenhäusern.

3.2.1 Stichprobendesign

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

3.2.4 Hochrechnung

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Keine.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Neben einem schriftlichen Fragebogen wird seit 2003 eine Softwareanwendung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e.V. zur Datenerhebung eingesetzt. Mit ihrer Hilfe ist es möglich, statistische Informationen aus dem DV-System der befragten Einrichtung in einen elektronischen Fragebogen einzulesen, diesen zu ergänzen und als Datei an das jeweilige Landesamt für Statistik zu übermitteln. Die einzulesenden Informationen müssen zuvor über eine Schnittstelle aus dem DV-System der Einrichtung extrahiert und im XML-Format abgespeichert werden. In den Landesämtern für Statistik werden die Einzeldaten dann auf Fehler, Qualität und Plausibilität geprüft. Anschließend werden aggregierte Landesdatensätze an das Statistische Bundesamt gesandt und dort zu einem Bundesergebnis zusammengefügt.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung hängt von verschiedenen Faktoren wie z.B. der Einrichtungsgröße, der Erfahrung des Sachbearbeiters im Krankenhaus, dem Einsatz von DV-Technik usw. ab.

Im Vergleich zur schriftlichen Befragung können die Auskunftspflichtigen durch den Einsatz der Softwareanwendung grundsätzlich ihren Zeitaufwand reduzieren. Änderungen der Erhebung, wie z.B. aufgrund der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung, haben zur Entlastung der Befragten geführt, da die Kosten nicht mehr nach dem Netto-, sondern nach dem Bruttoprinzip ermittelt werden. Dadurch müssen die Befragten nicht mehr für jede einzelne Kostenart

die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen abziehen, sondern können den Bruttobetrag aus der Buchführung in den Fragebogen der Krankenhausstatistik übertragen.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Ein Muster des [Fragebogens](#) mit den dazu gehörigen Erläuterungen (Stand: Berichtsjahr 2008) steht als PDF-Datei zur Verfügung.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, können nur nicht-stichprobenbedingte Fehler auftreten. Grundsätzlich kann davon ausgegangen werden, dass sämtliche Elemente der Grundgesamtheit in der Erhebung enthalten sind. Allerdings kann es zu Fehlern in der Erfassungsgrundlage kommen, wenn im Berichtsjahr neu eröffnete Krankenhäuser nicht an die Landesämter für Statistik gemeldet werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein. In diesen Fällen kommt es zu einer Untererfassung.

Aufgrund der Anlehnung an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung, der einheitlich für die Krankenhäuser gültig ist, sowie der Buchführungsvorschriften ist eine einheitliche Datenerfassung gewährleistet. Im Rahmen der ersten Novellierung der KHStatV erfolgte 2002 ein Wechsel des Kostenermittlungsprinzips, und zwar vom Netto- auf das Bruttoprinzip. Trotz intensiver Information und Nachfrage bei den Krankenhäusern kann nicht sichergestellt werden, dass von allen tatsächlich die Bruttokosten angegeben wurden.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Nicht relevant.

4.2.1 Standardfehler

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Trotz intensiver Recherchen können Fehler, die durch eine falsche oder unvollständige Erfassungsgrundlage bedingt sind, nicht völlig ausgeschlossen werden. Eine Meldung über neu eröffnete Krankenhäuser z.B. seitens der Gesundheitsbehörden erfolgt grundsätzlich nicht. In einigen Ländern informieren die zuständigen Krankenhausplanungsbehörden über alle Veränderungen bei den Plankrankenhäusern, und zwar über den von ihnen zu erstellenden Krankenhausplan für das jeweilige Bundesland. Informationen über Nicht-Plankrankenhäuser können nur über Recherchen und Abfragen bei verschiedenen Institutionen (z.B. Gesundheits- und Gewerbeämter) gewonnen werden. Darüber hinaus können Krankenhäuser, die innerhalb des Erhebungsjahres oder zwischen dem Erhebungsstichtag und dem Meldetermin schließen, nicht in der Statistik enthalten sein.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind grundsätzlich keine Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten vorhanden. Allerdings kann es aufgrund verspäteter, unplausibler oder qualitativ schlechter Datenlieferungen zum Ausfall einzelner Berichtseinheiten kommen. Dies traf auf einzelne Berichtsjahre zu, wobei der Ausfall maximal zwei Krankenhäuser umfasste. Sofern Fehler in der Erfassungsgrundlage bestehen, kann es in Ausnahmefällen zu Ausfällen ganzer Einheiten kommen.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Aufgrund der Auskunftspflicht sind Antwortausfälle auf Ebene der Merkmale grundsätzlich nicht vorhanden. Sofern Einheiten ausfallen, gibt es auch Antwortausfälle auf Merkmalsebene.

4.3.4 Imputationsmethoden

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

4.4 Laufende Revisionen

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Etwa einen Monat vor Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse werden erste vorläufige Ergebnisse publiziert. Diese beziehen sich auf einen stark eingeschränkten Merkmalskatalog. In der Vergangenheit lag die Abweichung meist unter 0,1%.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Keine.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Nicht bekannt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Vorläufige Ergebnisse stehen Anfang November zur Verfügung.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Die Befragten berichten bis zum 30. Juni. Endgültige tief gegliederte Ergebnisse stehen im Dezember zur Verfügung.

5.3 Pünktlichkeit

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Mit der ersten Novellierung der Krankenhausstatistik-Verordnung wurde die Erhebung der Kostendaten an den Kontenrahmen der Krankenhausbuchführungsverordnung (KHBV) angepasst. Diese Änderung hat zunächst keine Auswirkungen auf die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Allerdings wechselte das von 1996 bis einschließlich 2001 geltende so genannte Nettokostenprinzip. Die Nettokosten enthielten keine Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen der Krankenhäuser. Dieses Verfahren war für die Krankenhäuser recht aufwändig. Seit 2002 gilt, wie bereits von 1990 bis 1995, wieder das Bruttokostenprinzip. In den Bruttokosten sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses enthalten, wodurch ein direkter Übertrag aus der Buchhaltung der Krankenhäuser möglich ist. Der Wechsel hat zur Folge, dass ein zeitlicher Kostenvergleich nur dann möglich ist, wenn der Kostenermittlung in den Vergleichsjahren dasselbe Kostenermittlungsprinzip zugrunde liegt. Die Kosten nach Netto- und Bruttoprinzip sind nicht vergleichbar.

Der Kostennachweis enthält auch die so genannten bereinigten Kosten. Sie ergeben sich durch Abzug bestimmter Positionen von den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten. In den Abzügen sind die Kosten für nicht-pflegesatzfähige/nicht-stationäre Leistungen des Krankenhauses zusammengefasst. Beim Bruttoprinzip fallen sie entsprechend höher aus, beim Nettoprinzip enthalten sie dagegen nur Positionen, die zuvor bei den einzelnen Kostenarten noch nicht in Abzug gebracht wurden. Die bereinigten Kosten sind über alle Berichtsjahre miteinander vergleichbar.

Maßzahlen, die auf Basis der Krankenhausfälle und der im Krankenhaus erbrachten Berechnungs- und Belegungstage ermittelt werden (z.B. bereinigte Kosten je vollstationärem Fall), werden durch die geänderte Fallzahlberechnung in den Grunddaten der Krankenhäuser beeinflusst. Dadurch dass die Fallzahl seit 2002 auch die so genannten Stundenfälle innerhalb eines Tages beinhaltet, fallen die im Kostennachweis berechneten Maßzahlen und Kennziffern grundsätzlich niedriger aus. Vorjahresvergleiche sind daher nur nach vorheriger Neuberechnung der entsprechenden Bezugsgrößen möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2007 ändert sich die Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage). Neu hinzugekommen ist die gesonderte Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds, dessen Mittel der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser dienen. Damit wird den tatsächlichen Gegebenheiten in Bezug auf die Ausbildungskosten im Krankenhaus Rechnung getragen. Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich. Bei der Betrachtung der langfristigen Kostenentwicklung (ab 1991) bleiben die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds im Jahr 2007 unberücksichtigt.

Die räumliche Vergleichbarkeit innerhalb des Erhebungsgebietes ist durch die bundeseinheitliche Rechtsgrundlage seit 1991 gewährleistet.

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Nicht relevant.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Der Kostennachweis der Krankenhäuser fließt in die Gesundheitsberichterstattung und in die Gesundheitsbezogenen Rechensysteme auf nationaler und internationaler Ebene ein und als Berechnungsgröße für Indikatoren der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Unterschiede gibt es zur Gesundheitsausgabenrechnung, die die Verteilung der Ausgaben im Gesundheitswesen auf verschiedene Leistungsarten und -träger abbildet. Der Kostennachweis orientiert sich dagegen an den Aufwendungen der Krankenhäuser im Berichtsjahr, die nicht mit den Gesundheitsausgaben für stationäre Krankenhausleistungen übereinstimmen müssen. So sind unter anderem Investitionszuschläge, Gewinnanteile und über Selbstzahler direkt getragene Kosten nicht im Kostennachweis, aber in der Gesundheitsausgabenrechnung enthalten. Daraus ergibt sich eine Differenz zwischen beiden Erhebungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die wichtigsten Ergebnisse der Erhebung werden jährlich in der Fachserie 12 Reihe 6.3 im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht. Die Publikation kann kostenlos im Internet herunter geladen werden unter Kostennachweis der Krankenhäuser.

Des Weiteren sind die Ergebnisse Bestandteil des Internetangebots der Gesundheitsberichterstattung des Bundes unter www.gbe-bund.de.

8.2 Kontaktinformation

Statistisches Bundesamt Zweigstelle Bonn
Gruppe VIII A Gesundheit
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn
Fon +49 (0) 228 99643-8951
Fax +49 (0) 228 99643-8996
E-Mail gesundheitsstatistiken@destatis.de

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Jährliche Veröffentlichung, zuletzt: **Bölt**, Ute: Statistische Krankenhausdaten: Grund- und Kostendaten der Krankenhäuser 2006, in: Klauber, Jürgen/Robra, Bernt-Peter/Schellschmidt, Henner (Hrsg.): Krankenhaus-Report 2008/2009, Stuttgart 2009, S. 241-273.

Rolland, Sebastian: Krankenhäuser in Deutschland 2003, in: Wirtschaft und Statistik 8/2005, S. 838-848.

Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2007

Im Kostennachweis werden die Kosten des Krankenhauses für das abgelaufene Geschäftsjahr, d.h. die letzte abgeschlossene Rechnungsperiode erfasst. Da diese nicht unbedingt zum 31.12. des Berichtsjahres enden muss, kann es vorkommen, dass Berichtsjahr und Geschäftsjahr in Einzelfällen nicht übereinstimmen. Grundsätzlich wird jedoch angenommen, dass der Großteil der Krankenhäuser ihr Geschäftsjahr zum 31.12. beendet.

Krankenhaustypen

Die Krankenhäuser werden im Jahr 2007 wie folgt untergliedert:

Allgemeine Krankenhäuser

sind Krankenhäuser, die über Betten in vollstationären Fachabteilungen verfügen, wobei die Betten nicht ausschließlich für psychiatrische, psychotherapeutische oder psychiatrische, psychotherapeutische und neurologische Patienten und Patientinnen vorgehalten werden.

Sonstige Krankenhäuser

sind Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten sowie reine Tages- oder Nachtkliniken.

⇒ Bei der Bildung von Zeitreihen ist zu beachten, dass in den Jahren 2002 bis 2004 auch Krankenhäuser mit ausschließlich neurologischen Betten zu den Sonstigen Krankenhäusern gerechnet wurden.

Bis 2001 einschließlich und seit 2005 führt nur die Kombination von psychiatrischen und neurologischen Betten zur Zählung bei den Sonstigen Krankenhäusern.

Zeitreihen sollten daher nur auf Basis der Krankenhäuser insgesamt gebildet werden.

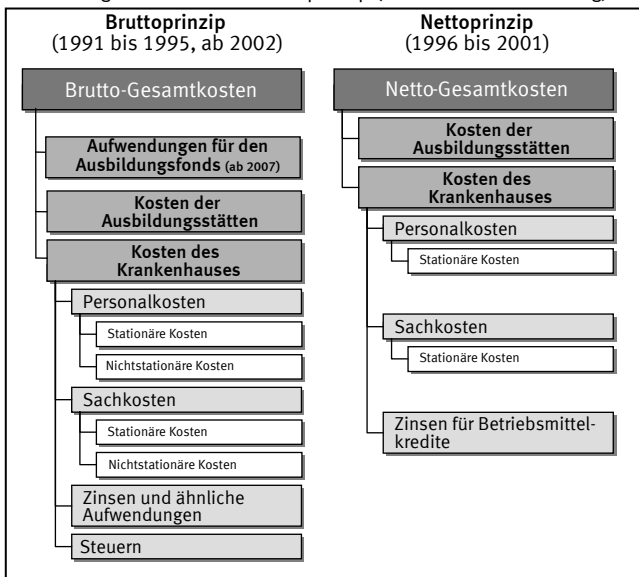
Bundeswehrkrankenhäuser

erscheinen nachrichtlich in der Krankenhausstatistik, soweit Leistungen für Zivilpatienten und -patientinnen erbracht werden. In den Angaben für die Krankenhäuser insgesamt sind diese Daten nicht enthalten.

Prinzip der Kostenermittlung

Die Kosten der Krankenhäuser werden seit 2002 wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. D.h., dass die hier veröffentlichten Kosten auch nichtstationäre Kosten (z.B. für Forschung und Lehre, Ambulanz, Wahlleistungen) enthalten. Als Gesamtkosten weist das Krankenhaus somit Brutto-Gesamtkosten aus. Von 1996 bis 2001 erfolgte die Ermittlung der Kosten nach dem Nettoprinzip. In den Nettokosten waren keine nichtstationären Kosten enthalten. Nichtstationäre Kosten sind z.B. die Kosten für Personalunterkunft und -verpflegung, Hilfsbetriebe, wissenschaftliche Forschung und Lehre, ambulante Leistungen von Ärzten des Krankenhauses, Ambulanz des Krankenhauses, Kosten der Arztausbildung bei Lehrkrankenhäusern.

Abbildung 1: Brutto- und Nettoprinzip (vereinfachte Darstellung)



Die unterschiedlichen Kostenermittlungsprinzipien erlauben keinen Vergleich einzelner Kostenarten. Nur wenn den Berichtsjahren das gleiche Prinzip zugrunde liegt, ist ein Vergleich möglich. Einzig die bereinigten Kosten lassen sich über alle Jahre vergleichen. Sie ergeben sich als Differenz aus den Brutto- bzw. Nettogesamtkosten und den ⇒ Abzügen. Die Summe der Abzüge nach dem Nettoprinzip fällt niedriger aus als nach dem Bruttoprinzip.

Personalkosten

Die Personalkosten umfassen alle Kosten, die dem Krankenhaus durch die Beschäftigung von ärztlichem und nichtärztlichem Personal entstehen. Nachgewiesen werden sämtliche Kosten für die Mitarbeiter des Krankenhauses, unabhängig davon, ob es sich um ein Arbeitnehmer- oder arbeitnehmerähnliches Verhältnis, um eine nebenberufliche Tätigkeit oder um eine nur vorübergehende oder aushilfsweise Tätigkeit handelt. Die Kostenangaben schließen die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung ein.

Personalkosten werden nach folgenden Positionen nachgewiesen:

- **Ärztlicher Dienst**
Hierunter fallen alle Ärzte/Ärztinnen; Famuli werden unter der Position „Sonstiges Personal“ nachgewiesen.
- **Pflegedienst**
Dieser umfasst Pflegedienstleitung, Pflege- und Pflegehilfspersonal. Dazu gehören auch Pflegekräfte in Intensivpflege und -behandlungseinrichtungen sowie Dialysestationen; ferner Schüler und Stationssekretärinnen, soweit diese auf die Besetzung der Stationen mit Pflegepersonal angerechnet werden.
- **Medizinisch-technischer Dienst**
Dem „Medizinisch-technischen Dienst“ werden u.a. zugeordnet: Apothekenpersonal, Chemiker, Diätassistenten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten, Logopäden, Masseur, medizinisch-technische Assistenten, Orthoptisten, Psychologen, Schreibkräfte im ärztlichen und medizinisch-technischen Bereich, Sozialarbeiter (seit 1996).
- **Funktionsdienst**
Zur Personalgruppe des Funktionsdienstes gehören z.B. Krankenpflegepersonal für den Operationsdienst, die Anästhesie, in der Ambulanz und in Polikliniken, Hebammen und Entbindungshelfer, Beschäftigungs-/Arbeits- und Ergotherapeuten, Krankentransportdienst.
- **Klinisches Hauspersonal**
Haus- und Reinigungspersonal der Kliniken und Stationen.
- **Wirtschafts- und Versorgungsdienst**
Als „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ werden u.a. bezeichnet: Desinfektion, Handwerker und Hausmeister, Küchen und Diätküchen (einschl. Ernährungsberaterinnen), Wirtschaftsbetriebe (z.B. Metzgereien und Gärtnereien), Wäscherei und Nähstube.
- **Technischer Dienst**
Hierzu zählt das Personal, das u.a. in den folgenden Bereichen bzw. mit folgenden Funktionen eingesetzt wird: Betriebsingenieure, Einrichtungen zur Versorgung mit Heizwärme, Warm- und Kaltwasser, Frischluft, medizinischen Gasen, Strom, Instandhaltung, z.B. Maler, Tapezierer und sonstige Handwerker.
- **Verwaltungsdienst**
Personal der engeren und weiteren Verwaltung, der Registratur, ferner der technischen Verwaltung, sofern nicht beim „Wirtschafts- und Versorgungsdienst“ erfasst, z.B.: Aufnahme- und Pflegekostenabteilung, Bewachungspersonal, Botendienste (Postdienst), Kasse und Buchhaltung, Pförtner, Statistische Abteilung, Telefonisten, Verwaltungsschreibkräfte.
- **Sonderdienste**
Als „Sonderdienste“ werden bspw. bezeichnet: Oberinnen, Seelsorger, Krankenfürsorger, Mitarbeiter, die zur Betreuung des Personals und der Personalkinder eingesetzt werden.
- **Sonstiges Personal**
Unter dem sonstigen Personal werden nachgewiesen: Famuli, Schüler und Schülerinnen, soweit diese auf die Besetzung der

Stationen mit Pflegepersonal nicht angerechnet werden, Vor- schüler/-innen, Praktikanten und Praktikantinnen jeglicher Art, soweit nicht auf den Stellenplan einzelner Dienststellen ange- rechnet.

○ Nicht zurechenbare Personalkosten

Hier werden die Personalkosten nachgewiesen, die nicht einer der oben genannten Personalgruppen zugeordnet werden kön- nen. Dazu gehören z.B. die Umlagen, die von den kommunalen Krankenhäusern für pensionierte Beamte zu zahlen sind, die früher in den Krankenhäusern tätig waren, Umlagen der Be- rufsgenossenschaften, Schwerbehindertenabgaben, Kosten für einen krankenhaushausfremden betriebsärztlichen Dienst, nicht personengebundene Personalaufwendungen aus Gestellungs- verträgen, Aufwendungen für Altersversorgung und Ruhegehäl- ter, soweit sie nicht nach Personalgruppen aufteilbar sind.

Sachkosten

Als Sachkosten der Krankenhäuser werden die Kosten für folgende Positionen bezeichnet:

○ Lebensmittel und bezogene Leistungen

Zu den Lebensmitteln zählen neben Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Backwaren sowie Getränken, Obst, Gemüse, Tiefkühlkost und Konserven auch die üblichen Kindernährmittel, die Muttermilch und diätetische Nahrungsmittel. Diese Position umfasst auch die Kosten für evtl. Untersuchungen von Lebensmittelproben sowie die mit den Lieferungen anfallenden Frachtkosten. In der Kostenposition ist sowohl der Aufwand für die Patienten und Patientinnen als auch für das Personal enthalten.

○ Medizinischer Bedarf

Der medizinische Bedarf setzt sich zusammen aus: Arzneimit- teln, Blut/Blutkonserven/Blutplasma, Verband-/Heil- und Hilfsmitteln, ärztlichem und pflegerischem Verbrauchsmate- rial/Instrumenten, Narkose- und sonstigem OP-Bedarf, Labor- bedarf, Implantaten, Transplantaten, Dialysebedarf, Kosten für Krankentransporte und sonstiger medizinischer Bedarf. Die letzten drei Positionen werden in der Statistik nicht gesondert nachgewiesen.

○ Wasser, Energie, Brennstoffe

Z.B. Wasser einschließlich Abwasser, Strom, Fernwärme, Öl, Kohle, Gas.

○ Wirtschaftsbedarf

Der Kostenart „Wirtschaftsbedarf“ werden u.a. zugeordnet: Reinigungs-/Desinfektionsmittel, Wäschereinigung/-pflege, Treibstoffe und Schmiermittel, Gartenpflege, Reinigung durch fremde Betriebe, kultureller Sachaufwand für den betrieblichen Bereich (z.B. Gottesdienste, Patientenbücherei, Musik- und Theateraufführungen).

○ Verwaltungsbedarf

Die Kosten für den Verwaltungsbedarf umfassen u.a. Büroma- terialien, Druckarbeiten, Porti, Postfach- und Bankgebühren, Fernsprech- und Fernschreibenanlagen, Rundfunk und Fernsehen, Personalbeschaffungskosten, Reisekosten, Fahrgelder, Spesen, EDV- und Organisationsaufwand.

○ Zentrale Verwaltungsdienste

Zentrale Verwaltungsdienste sind Leistungen zentraler Stellen der Trägerverwaltung, soweit es sich um betriebliche und nicht um aufsichtsbehördliche Leistungen handelt. Außerdem gehö- ren dazu Leistungen, die von Einrichtungen erbracht werden, die der Krankenhausträger unabhängig vom Krankenhausbe- trieb oder in Verbindung mit einem Krankenhaus für mehrere eigene Krankenhäuser betreibt.

○ Zentrale Gemeinschaftsdienste

Als zentrale Gemeinschaftsdienste sind: Gemeinschaftswä- schereien, Zentralapotheken, Zentralküchen, zentrale EDV-An- lagen, Zentraleinkauf usw. anzusehen, die von mehreren Kran- kenhäusern gemeinsam betrieben werden.

○ Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter

Soweit Festwerte gebildet wurden, werden die Kosten für Anla- gegüter mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren (§ 2 Nr. 2 AbgrV), wie z.B. Dienst- und Schutzklei- dung, Wäsche, Textilien, Glas- und Porzellanartikel, Atembeu- tel, Heizdecken und -kissen, Bild-, Ton- und Datenträger bei den wiederbeschafften Gebrauchsgütern erfasst.

○ Pflegesatzfähige Instandhaltung

Nach § 4 Abgrenzungsverordnung (AbgrV) sind Instandhal- tungskosten Kosten der Erhaltung oder Wiederherstellung von Anlagegütern des Krankenhauses, wenn dadurch das Anlage- gut in seiner Substanz nicht wesentlich vermehrt, in seinem Wesen nicht erheblich verändert, seine Nutzungsdauer nicht wesentlich verlängert oder über seinen bisherigen Zustand hin- aus nicht deutlich verbessert wird, bzw. wenn dadurch in bauli- chen Einheiten Gebäudeteile, betriebstechnische Anlagen und Einbauten oder Außenanlagen vollständig oder überwiegend ersetzt werden. Pflegesatzfähig sind nur die Kosten von Leis- tungen (hier: Instandhaltungen), die für den Bereich der voll- und teilstationären Krankenhausleistungen sowie im Falle des Erlösabzugs für vor- und nachstationäre Leistungen erbracht wurden.

○ Versicherungen

Den Versicherungskosten werden Prämien für Sachversiche- rungen (Feuer, Haftpflicht, Glasbruch, Einbruch, Betriebsunter- brechung usw.) zugeordnet.

○ Sonstige Abgaben

Hierzu zählen u.a. Gemeindeabgaben, Schornsteinfegergebüh- ren und Kosten für Müllabfuhr.

○ Sonstige Sachkosten

In dieser Sammelposition werden die Kosten für Mieten und Pachten, Sachaufwand der Fort- und Weiterbildung, Prämien im Rahmen des betrieblichen Vorschlagswesens usw. erfasst. Die Aufwendungen aus der Ausbildungsstätten-Umlage sind nicht in den sonstigen Sachkosten, sondern in den Kosten der Aus- bildungsstätten enthalten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierzu gehören z.B. Zinsen für Betriebsbauten und Wohnbauten sowie Zinsen für Einrichtungen und Zinsen für sonstiges Fremdkapital. Gesondert ausgewiesen werden:

○ Zinsen für Betriebsmittelkredite

Zinsen für kurzfristige Kredite, die zur Überbrückung kurzfristi- ger Liquiditätsschwierigkeiten aufgenommen werden.

Steuern

Zu den Steuern zählen Grundsteuer, Kfz-Steuer u.ä. nicht jedoch Lohn-, Kirchen-, Umsatz- und Grunderwerbssteuer, da diese bereits andernorts erfasst werden.

Kosten des Krankenhauses insgesamt

Die Kosten des Krankenhauses ergeben sich als Summe aus den Personalkosten, Sachkosten, Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sowie Steuern.

Kosten der Ausbildungsstätten

Die Kosten der Ausbildungsstätten werden von den Kosten des ü- brigen Krankenhauses getrennt ausgewiesen, um eine bessere Ver- gleichbarkeit von Krankenhäusern mit und ohne Ausbildungsstät- ten zu erreichen. Die Kosten der Ausbildungsstätten enthalten die Kosten für das Personal und die Sachkosten der Ausbildungsstät- ten.

Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (Ausbildungszu- schlag) nach § 17a Abs. 5 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden gesondert ausgewiesen.

Brutto-Gesamtkosten

Die Brutto-Gesamtkosten ergeben sich aus der Summe der Kosten des Krankenhauses, der Kosten der Ausbildungsstätten und der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.

Abzüge

Für die Ermittlung der bereinigten Kosten werden von den Brutto-Gesamtkosten sämtliche Kosten für nicht-stationäre Leistungen abgezogen. Sie werden in der Statistik wie folgt untergliedert:

- Abzüge für wissenschaftliche Forschung und Lehre,
- Abzüge für Ambulanz und
- sonstige Abzüge.

Die sonstigen Abzüge enthalten vor allem Abzüge für:

- vor- und nachstationäre Behandlungen
- ärztliche und nichtärztliche Wahlleistungen
- belegärztliche Leistungen.

Bereinigte Kosten

Bereinigte Kosten sind die vollstationären Kosten für allgemeine Krankenhausleistungen und ergeben sich aus der Differenz zwischen den Gesamtkosten und den Abzügen. Sie sind über alle Jahre hinweg vergleichbar.

Änderungen im Zeitablauf

Seit 2002 werden die Kosten (wie schon in den Jahren 1991 bis 1995) wieder nach dem **Bruttoprinzip** ermittelt. Damit findet eine Abkehr vom Nettoprinzip der Jahre 1996 bis 2001 statt. Bei der Kostenermittlung auf Basis des Bruttoprinzips werden zunächst die gesamten Kosten der Buchhaltung ausgewiesen und erst später um die nichtstationären Kosten für z.B. Ambulanzen sowie Forschung und Lehre bereinigt. Dies gilt für jede einzelne Kostenart. Dadurch ist ein Vergleich einzelner Kostenpositionen (z.B. Sachkosten, Personalkosten) mit den Jahren 1996 bis 2001 nicht möglich, sondern nur auf Basis der bereinigten Kosten.

Änderungen 2007

Mit der geänderten Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage) und der neu hinzugekommenen gesonderten Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds wird den tatsächlichen Gegebenheiten in Bezug auf die Ausbildungskosten im Krankenhaus Rechnung getragen.

Die in zahlreichen Bundesländern existierenden Ausbildungsfonds werden durch Einzahlungen aller Krankenhäuser gebildet; die in den Fonds angesammelten Mittel dienen der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser. Darüberhinaus weisen die ausbildenden Krankenhäuser ihre tatsächlichen Kosten der Ausbildungsstätten nach. Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds zählen **nicht** zu den Kosten der Ausbildungsstätten.

Da die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten erhöhen, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich. Aus diesem Grund ist die Zeitreihen-Tabelle 1.1 dieser Veröffentlichung um einen Vorjahresvergleich erweitert, bei dem die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds unberücksichtigt bleiben. In den Einzeltabellen wird auf diese differenzierte Darstellung verzichtet.

Allgemeiner Überblick 2007

Im Jahr 2007 betrugen die Kosten der Krankenhäuser insgesamt 68,1 Mrd. Euro. Hinzu kommen die Kosten der Ausbildungsstätten (Personal- und Sachkosten) i.H.v. 0,5 Mrd. Euro sowie die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds (0,6 Mrd. Euro). Mit der geänderten Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Erhebung zur Ausbildungsstätten-Umlage) und der neu hinzugekommenen gesonderten Erhebung der Aufwendungen für den Ausbildungsfonds wird den tatsächlichen Gegebenheiten in Bezug auf die Ausbildungskosten im Krankenhaus Rechnung getragen.

Die in zahlreichen Bundesländern eingerichteten Ausbildungsfonds werden durch Einzahlungen aller Krankenhäuser gebildet; die in den Fonds angesammelten Mittel dienen der Finanzierung der Ausbildungsbudgets der Krankenhäuser. Die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds erhöhen sowohl die Brutto-Gesamtkosten als auch die bereinigten Kosten der Krankenhäuser. Die um den nichtstationären Anteil bereinigten Kosten lagen bei 60,4 Mrd. Euro (einschl. Aufwendungen für den Ausbildungsfonds) bzw. 59,8 Mrd. Euro (ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds).

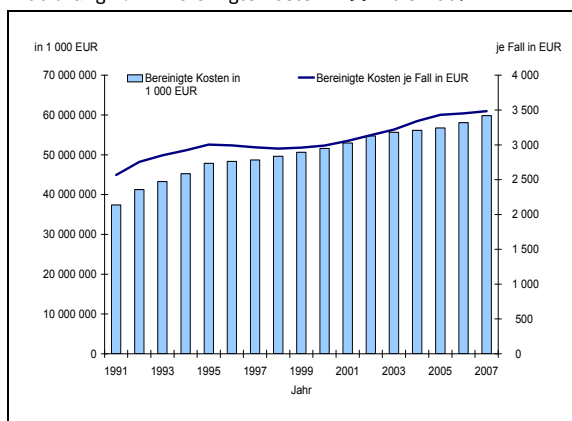
Kostenentwicklung 1991 bis 2007

Über den gesamten Betrachtungszeitraum von 1991 bis 2007 ist wegen des mehrfachen Wechsels des Kostenermittlungsprinzips (Bruttoprinzip 1991 bis 1995 und seit 2002/Nettoprinzip 1996 bis 2001) eine Vergleichbarkeit der Krankenhauskosten nur auf der Ebene der bereinigten Kosten gegeben.

Diese Vergleichbarkeit wird 2007 durch die neu hinzu gekommene gesonderte Erhebung der „Aufwendungen für den Ausbildungsfonds“, die zu einer Erhöhung der bereinigten Kosten führt, eingeschränkt. Bei der Betrachtung der langfristigen Kostenentwicklung seit 1991 bleiben deshalb die Aufwendungen für den Ausbildungsfonds im Jahr 2007 unberücksichtigt.

Die folgende Abbildung zeigt die Entwicklung der Bereinigten Kosten insgesamt und je Fall seit Inkrafttreten der Krankenhausstatistik-Verordnung.

Abbildung 1: Bereinigte Kosten^{*)} 1991 bis 2007

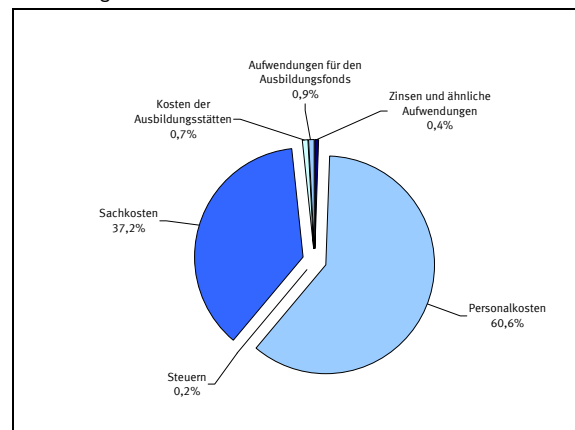


^{*)} Ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds

Kosten der Krankenhäuser 2007

Bei der separaten Betrachtung der Krankenhauskosten im Berichtsjahr 2007 werden die erstmalig erhobenen Aufwendungen für den Ausbildungsfonds mit einbezogen. Die Aufteilung der (Brutto-)Gesamtkosten der Krankenhäuser im Jahr 2007 auf einzelne Kostenarten veranschaulicht die folgende Darstellung.

Abbildung 2: Kostenstruktur der Krankenhäuser 2007



Durchschnittliche bereinigte Kosten je Fall i.H.v. 3 519 Euro

Die um den nichtstationären Anteil bereinigten Kosten lagen bei 60,4 Mrd. Euro, die Zahl der vollstationär behandelten Patientinnen und Patienten (ohne gesunde Neugeborene) betrug 17,2 Mill. Daraus ergeben sich durchschnittliche bereinigte Kosten je Behandlungsfall i.H.v. 3 519 Euro.

Die durchschnittlichen bereinigten Kosten je Krankenhaus (2 087 Häuser) lagen bei 29 Mill. Euro, die bereinigten Kosten je aufgestelltem Bett (506 954 Betten) bei 119 200 Euro.

Kosten je Behandlungsfall variieren je nach Krankenhausgröße

In großen Krankenhäusern mit 800 und mehr Betten entstanden mit durchschnittlich 4 336 Euro die mit Abstand höchsten bereinigten Kosten je Behandlungsfall. Die niedrigsten bereinigten Fallkosten, 3 149 bzw. 3 170 Euro, wiesen Krankenhäuser mit 200 bis 299 bzw. 150 bis 199 Betten auf.

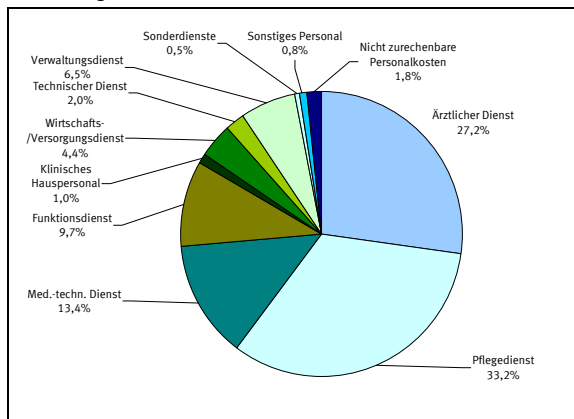
Die Gliederung der Kosten je Behandlungsfall nach der Trägerschaft des Krankenhauses zeigt, dass öffentliche Einrichtungen mit 3 721 Euro die höchsten, freigemeinnützige mit 3 205 Euro die niedrigsten bereinigten Kosten je Fall hatten. Private Kliniken wendeten durchschnittlich 3 565 Euro auf.

Ebenso zeigen sich Unterschiede der bereinigten Kosten zwischen allgemeinen Krankenhäusern und Krankenhäusern mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeutischen und neurologischen Betten. Die psychiatrischen Krankenhäuser wendeten durchschnittlich 6 035 Euro je Behandlungsfall auf, allgemeine Krankenhäuser dagegen nur gut die Hälfte (3 442 Euro).

60% der Personalkosten für ärztlichen und Pflegedienst

Die Personalkosten hatten 2007 mit 41,9 Mrd. Euro einen Anteil von 61,6% an den Gesamtkosten der Krankenhäuser (ohne Ausbildungsstätten und ohne Aufwendungen für den Ausbildungsfonds). Abbildung 3 zeigt deren Verteilung auf die einzelnen Beschäftigtengruppen. Ärztlicher Dienst und Pflegedienst alleine machten zusammen einen Anteil von 60,4% an den gesamten Personalkosten aus.

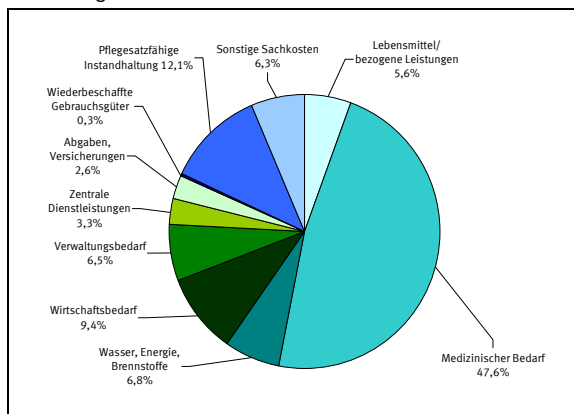
Abbildung 3: Personalkosten der Krankenhäuser 2007



2,9 Mrd. Euro für Arzneimittel

Die Sachkosten der Krankenhäuser lagen im Jahr 2007 bei 25,7 Mrd. Euro. Knapp die Hälfte davon (12,2 Mrd. Euro) entfiel auf Kosten für den medizinischen Bedarf. Innerhalb dieser Kostenart hatten Arzneimittel mit 24% bzw. 2,9 Mrd. Euro den größten Anteil.

Abbildung 4: Sachkosten der Krankenhäuser 2007



Kosten der Ausbildungsstätten: Zwei Drittel fürs Personal

Von den 2 087 Krankenhäusern im Jahr 2007 bildeten 1 013 (49%) aus. Im Jahr 2007 betrugen die Kosten der Ausbildungsstätten 480 Mill. Euro. Zwei Drittel (65,9%) davon entfielen auf Personalkosten, ein weiteres Drittel (34,1%) auf die Sachkosten.

Die Änderungen bei der Erhebung der Kosten der Ausbildungsstätten (Wegfall der Ausbildungsstätten-Umlage) sind in den Erläuterungen zum Kostennachweis der Krankenhäuser 2007 ausführlich beschrieben.

Ein Drittel der nichtstationären Kosten für Ambulanz

Die Abzüge umfassen die Kosten für nichtstationäre Leistungen und betrugen im Jahr 2007 rd. 8,7 Mrd. Euro. Diese Position fällt seit 2002 auf Grund des veränderten Kostenermittlungsprinzips deutlich höher aus als 1996 bis 2001. In diesen Jahren wurden die Kosten nach dem Nettoprinzip ermittelt, nach dem die Abzüge keine Kosten der Ambulanz und wissenschaftlichen Forschung und Lehre enthalten. Insgesamt entfielen 33% aller Abzüge auf die ambulanten Kosten und 26,6% auf die Kosten für wissenschaftliche Forschung und Lehre.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2007

1.1 Zeitreihe 1991-2007 nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Gegenstand der Nachweisung	Bereinigte Kosten insgesamt ¹⁾		Durchschnittliche bereinigte Kosten ¹⁾ je			
			Krankenhaus		Behandlungsfall	
	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne	einschließlich Aufwendungen für den Ausbildungsfonds	ohne
	in 1 000 EUR				in EUR	
1991	37 420 709		15 521		2 567	
1992	41 266 727		17 332		2 756	
1993	43 268 276		18 381		2 848	
1994	45 247 583		19 361		2 920	
1995	47 846 070		20 579		3 003	
1996	48 359 216		21 313		2 992	
1997	48 684 650		21 561		2 963	
1998	49 629 670		21 931		2 946	
1999	50 599 442		22 469		2 960	
2000	51 603 471		23 017		2 989	
2001	52 940 317		23 634		3 056	
2002	54 715 328		24 635		3 139	
2003	55 664 518		25 337		3 218	
2004	56 126 142		25 912		3 341	
2005	56 732 375		26 523		3 430	
2006	58 080 678		27 605		3 450	
2007	60 449 733	59 810 431	28 965	28 659	3 519	3 482
davon (2007):						
Baden-Württemberg	7 341 938	7 187 656	24 720	24 201	3 748	3 669
Bayern	9 421 252	9 282 082	25 123	24 752	3 622	3 568
Berlin	2 769 545	2 735 274	39 008	38 525	3 927	3 879
Brandenburg	1 642 255	1 640 604	34 942	34 906	3 142	3 138
Bremen	742 197	734 820	53 014	52 487	3 794	3 757
Hamburg	1 706 158	1 696 492	37 090	36 880	4 236	4 212
Hessen.....	4 292 917	4 227 459	23 850	23 486	3 605	3 550
Mecklenburg-Vorpommern	1 207 230	1 207 230	36 583	36 583	3 087	3 087
Niedersachsen.....	5 311 980	5 195 970	26 964	26 375	3 528	3 451
Nordrhein-Westfalen	13 608 097	13 608 097	31 500	31 500	3 394	3 394
Rheinland-Pfalz	2 868 769	2 809 786	28 977	28 382	3 396	3 326
Saarland	995 644	975 282	39 826	39 011	3 881	3 802
Sachsen.....	2 957 313	2 951 784	36 966	36 897	3 191	3 185
Sachsen-Anhalt.....	1 944 084	1 941 782	38 882	38 836	3 355	3 351
Schleswig-Holstein.....	1 914 074	1 889 834	19 733	19 483	3 485	3 440
Thüringen.....	1 726 279	1 726 279	39 234	39 234	3 206	3 206
Veränderung zum Vorjahr (in Prozent)						
Deutschland.....	4,1		4,9		2,0	
Baden-Württemberg	5,2		4,8		3,0	
Bayern	5,4		7,1		2,6	
Berlin	1,8		3,2		0,2	
Brandenburg	3,0		3,0		1,5	
Bremen	2,1		2,1		0,3	
Hamburg	7,4		9,7		5,3	
Hessen.....	3,6		3,1		2,4	
Mecklenburg-Vorpommern	6,8		10,1		5,7	
Niedersachsen.....	3,5		4,6		1,3	
Nordrhein-Westfalen	3,2		4,4		1,2	
Rheinland-Pfalz	5,0		5,0		2,3	
Saarland	3,2		7,4		0,8	
Sachsen.....	3,2		5,8		2,2	
Sachsen-Anhalt.....	2,5		2,5		-0,4	
Schleswig-Holstein.....	4,0		2,9		1,9	
Thüringen.....	5,1		7,5		2,5	

¹⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen 2007" in den Erläuterungen.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2007

1.2 Kostenarten 2007 nach Krankenhaustypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Krankenhäuser							
		Ins- gesamt	Öffentliche Krankenhäuser					Freigemein- nützige Kranken- häuser	Private Kranken- häuser
			zusammen	in öffentlich-rechtlicher Form			in privat- rechtlicher Form		
				zu- sammen	rechtlich selbstständig	rechtlich un- selbstständig			
in 1 000 EUR									
1	Personalkosten insgesamt.....	41 929 684	23 806 427	12 858 168	7 560 373	5 297 795	10 948 259	12 609 695	5 513 562
2	Ärztlicher Dienst.....	11 400 138	6 486 253	3 481 592	2 100 218	1 381 374	3 004 661	3 352 524	1 561 360
3	Pflegedienst.....	13 915 564	7 585 810	3 791 361	2 109 455	1 681 906	3 794 450	4 480 020	1 849 735
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 603 142	3 518 474	2 241 102	1 388 650	852 452	1 277 372	1 431 231	653 436
5	Funktionsdienst.....	4 049 848	2 227 486	1 106 877	624 594	482 282	1 120 610	1 268 272	554 090
6	Klinisches Hauspersonal.....	416 198	251 972	139 368	86 683	52 685	112 603	112 245	51 982
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 709 007	1 004 029	531 117	299 625	231 492	472 911	522 960	182 019
8	Technischer Dienst.....	835 351	514 070	303 712	193 098	110 613	210 358	226 099	95 181
9	Verwaltungsdienst.....	2 736 698	1 528 442	843 725	520 130	323 595	684 717	823 713	384 543
10	Sonderdienste.....	204 191	123 938	57 213	34 936	22 276	66 725	58 825	21 427
11	Sonstiges Personal.....	325 124	194 156	122 941	86 203	36 739	71 215	77 285	53 683
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	734 423	371 797	239 161	116 779	122 381	132 636	256 521	106 106
13	Sachkosten insgesamt.....	25 720 747	14 243 843	7 705 437	4 599 862	3 105 574	6 538 406	7 697 262	3 779 642
14	Lebensmittel.....	1 417 365	700 722	313 796	172 914	140 882	386 925	480 080	236 564
15	Medizinischer Bedarf.....	12 235 290	6 901 575	3 894 505	2 411 077	1 483 428	3 007 070	3 561 545	1 772 170
16	dar.: Arzneimittel.....	2 936 970	1 770 949	1 039 231	679 898	359 333	731 718	786 037	379 985
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	733 299	476 916	302 455	183 364	119 091	174 461	169 545	86 838
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	239 160	130 345	64 736	38 955	25 781	65 609	71 826	36 989
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 347 940	783 607	433 875	262 537	171 338	349 732	375 673	188 660
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 467 731	729 245	376 248	223 714	152 534	352 997	503 934	234 552
21	Laborbedarf.....	929 659	673 054	487 966	320 379	167 587	185 088	174 911	81 693
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 742 764	1 006 639	551 585	338 168	213 417	455 054	496 654	239 471
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 408 750	1 295 698	688 780	376 039	312 741	606 919	779 199	333 852
24	Verwaltungsbedarf.....	1 668 751	879 396	450 972	260 162	190 810	428 424	526 989	262 365
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	558 084	250 155	129 808	93 378	36 430	120 347	166 321	141 608
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	289 158	127 836	48 497	26 109	22 388	79 339	114 318	47 004
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	679 561	351 308	176 136	110 314	65 822	175 172	233 737	94 516
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 037 170	1 804 629	1 009 366	575 304	434 062	795 263	901 308	331 233
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	64 363	29 676	11 056	7 233	3 823	18 620	23 032	11 655
30	Sonstiges.....	1 619 492	896 209	430 936	229 164	201 772	465 273	414 080	309 203
31	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	306 018	127 745	40 524	25 505	15 019	87 221	64 472	113 801
32	Steuern.....	118 476	40 891	23 589	14 924	8 665	17 302	18 043	59 542
33	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	68 074 924	38 218 905	20 627 718	12 200 664	8 427 054	17 591 188	20 389 472	9 466 547
34	Kosten der Ausbildungsstätten.....	480 265	266 118	144 114	94 050	50 064	122 004	160 841	53 306
35	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	639 302	394 490	178 467	99 981	78 486	216 023	168 826	75 985
36	Brutto-Gesamtkosten.....	69 194 491	38 879 514	20 950 299	12 394 695	8 555 604	17 929 215	20 719 139	9 595 838
37	Abzüge insgesamt.....	8 744 758	6 514 923	4 930 954	3 348 881	1 582 073	1 583 969	1 584 587	645 248
38	Ambulanz.....	2 891 209	2 033 100	1 387 035	959 434	427 601	646 065	633 827	224 282
39	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 330 457	2 247 933	2 221 557	1 515 116	706 441	26 376	19 086	63 438
40	Sonstige Abzüge.....	3 523 092	2 233 890	1 322 362	874 331	448 032	911 528	931 674	357 528
41	Bereinigte Kosten.....	60 449 733	32 364 590	16 019 345	9 045 814	6 973 531	16 345 246	19 134 552	8 950 590

¹⁾ Ein Vergleich einzelner Kostenarten mit den Kosten der Vorjahre ist nicht möglich, da sich das Kostenermittlungsprinzip mehrfach geändert hat (siehe hierzu auch die Erläuterungen zum "Prinzip der Kostenermittlung"). Einzig die Bereinigten Kosten sind bis einschließlich 2006 über alle Jahre vergleichbar. Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen 2007" in den Erläuterungen.

1 Eckdaten der Krankenhäuser 2007

1.3 Kostenarten 2007 nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung ¹⁾	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen
in 1 000 EUR																		
1	Personalkosten insgesamt.....	41 929 684	5 451 806	6 378 765	1 914 189	999 723	537 701	1 158 446	2 829 556	806 444	3 832 176	9 807 072	2 010 856	664 012	1 817 208	1 286 887	1 275 989	1 158 854
2	Ärztlicher Dienst.....	11 400 138	1 459 985	1 655 222	560 654	285 799	147 961	352 907	744 925	235 258	1 014 299	2 664 584	541 468	168 445	517 609	353 409	360 691	336 922
3	Pflegedienst.....	13 915 564	1 733 180	2 154 954	560 406	365 932	178 856	352 117	978 550	258 958	1 258 789	3 277 409	687 611	237 289	632 775	429 850	437 943	370 947
4	Medizinisch-technischer Dienst.....	5 603 142	763 134	840 855	291 060	113 544	63 438	158 778	356 908	112 494	541 192	1 291 482	243 313	80 531	215 960	193 267	176 015	161 171
5	Funktionsdienst.....	4 049 848	518 394	616 995	200 877	100 536	55 008	127 184	276 549	79 366	364 076	902 376	190 536	63 258	196 834	126 720	120 470	110 668
6	Klinisches Hauspersonal.....	416 198	76 788	66 538	6 841	5 393	4 590	4 975	44 026	10 478	40 677	81 410	28 224	13 180	5 582	9 884	9 391	8 222
7	Wirtschafts- und Versorgungsdienst.....	1 709 007	289 015	344 809	41 081	29 796	27 172	19 404	111 146	19 825	176 906	388 363	90 739	32 652	37 891	28 908	36 638	34 662
8	Technischer Dienst.....	835 351	118 425	136 125	36 295	14 767	10 269	15 685	54 094	14 218	72 264	215 301	38 917	15 012	28 510	22 984	20 453	22 032
9	Verwaltungsdienst.....	2 736 698	348 123	413 873	141 689	57 437	35 278	83 006	185 678	52 920	246 567	639 358	131 210	43 921	117 272	78 493	84 429	77 444
10	Sonderdienste.....	204 191	25 662	27 713	13 156	3 955	2 715	7 333	14 684	4 076	18 572	40 923	13 023	3 566	7 594	5 287	10 034	5 898
11	Sonstiges Personal.....	325 124	62 052	40 223	10 785	7 829	6 980	16 449	22 683	8 995	39 662	40 475	14 740	1 399	19 177	17 905	9 441	6 328
12	Nicht zurechenbare Personalkosten.....	734 423	57 046	81 457	51 344	14 737	5 434	20 608	40 313	9 856	59 171	265 393	31 075	4 759	38 004	20 180	10 485	24 561
13	Sachkosten insgesamt.....	25 720 747	3 074 250	3 878 657	1 340 707	682 761	274 634	846 925	1 820 581	527 465	2 200 746	5 905 245	1 097 637	397 743	1 304 836	812 168	843 791	712 602
14	Lebensmittel.....	1 417 365	154 176	183 920	78 579	44 051	13 605	52 985	99 767	36 274	118 629	305 442	60 183	26 358	82 067	52 167	60 896	48 264
15	Medizinischer Bedarf.....	12 235 290	1 529 280	1 895 772	567 637	308 383	137 926	374 717	867 609	262 892	1 045 169	2 713 204	530 282	189 464	642 978	408 928	408 317	352 733
16	dar.: Arzneimittel.....	2 936 970	405 738	444 409	101 176	70 516	36 200	71 913	178 727	70 162	242 343	662 561	46 744	46 744	158 927	107 090	100 643	92 984
17	Blut, Blutkonserven und -plasma.....	733 299	107 139	115 077	27 913	16 956	9 270	20 429	49 003	15 411	74 391	162 166	31 054	10 352	39 045	21 698	15 000	18 396
18	Verband-, Heil-, Hilfsmittel.....	239 160	26 210	37 103	10 950	6 363	2 101	6 109	17 761	5 234	19 812	53 356	10 178	3 650	12 847	10 455	8 166	8 865
19	Ärztl. u. pfleger. Verbrauchsmaterial, Instrumente.....	1 347 940	158 116	214 451	67 504	31 862	13 438	34 407	100 830	33 176	114 316	300 965	60 413	20 147	66 712	46 983	43 796	40 823
20	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf.....	1 467 731	182 408	236 013	57 023	32 464	12 401	56 743	112 290	23 389	127 603	349 121	67 464	24 868	64 867	36 531	47 322	37 224
21	Laborbedarf.....	929 659	132 394	139 357	54 052	18 532	6 676	23 388	55 401	24 023	87 869	201 680	37 967	11 706	42 285	39 129	29 903	25 295
22	Wasser, Energie, Brennstoffe.....	1 742 764	232 026	253 446	103 672	44 223	18 839	44 620	121 774	32 464	148 407	406 499	80 881	29 787	78 939	56 524	49 254	50 408
23	Wirtschaftsbedarf.....	2 408 750	253 997	355 038	166 151	61 004	23 444	94 528	181 215	55 145	190 596	628 392	88 237	19 631	105 489	68 738	57 471	59 673
24	Verwaltungsbedarf.....	1 668 751	213 553	228 193	109 875	44 418	19 633	57 699	117 211	33 965	150 344	374 391	74 306	20 979	87 791	42 023	53 655	40 715
25	Zentrale Verwaltungsdienste.....	558 084	47 252	90 427	19 337	15 103	4 287	66 013	49 217	9 775	27 954	89 610	15 921	12 261	20 905	61 818	4 972	
26	Zentrale Gemeinschaftsdienste.....	289 158	40 120	54 462	6 797	6 716	3 263	6 253	20 606	1 381	17 913	88 970	12 621	5 248	9 421	483	12 522	2 382
27	Versicherungen und sonstige Abgaben.....	679 561	72 919	105 220	33 601	18 104	7 972	13 148	45 592	13 467	50 343	174 682	35 126	10 645	35 153	21 992	21 748	19 849
28	Pflegesatzfähige Instandhaltung.....	3 037 170	391 896	462 586	162 918	77 575	30 645	84 586	197 307	52 547	267 476	743 106	145 861	51 650	130 519	79 411	79 357	79 731
29	Wiederbeschaffte Gebrauchsgüter.....	64 363	6 205	7 759	1 817	1 360	1 111	1 818	6 371	476	4 227	20 722	2 594	855	4 099	1 957	1 146	1 846
30	Sonstiges.....	1 619 492	141 826	241 834	90 323	61 825	13 909	50 556	113 912	29 080	179 688	360 225	51 625	19 896	116 120	59 039	37 605	52 028
31	Zinsen und ähnliche Aufwendungen.....	306 018	33 323	41 010	10 868	12 044	3 450	33 953	21 697	6 088	26 012	63 067	15 118	4 077	5 221	4 616	12 882	12 592
32	Steuern.....	118 476	15 500	19 193	6 139	5 376	668	559	6 098	3 823	8 452	23 009	4 008	328	17 587	3 475	3 033	1 227
33	Kosten der Krankenhäuser insgesamt.....	68 074 924	8 574 879	10 317 624	3 271 904	1 699 905	816 452	2 039 883	4 677 932	1 343 820	6 067 386	15 798 393	3 127 619	1 066 160	3 144 853	2 107 146	2 135 695	1 885 275
34	Kosten der Ausbildungsstätten.....	480 265	56 843	61 279	24 222	15 099	6 356	16 495	30 785	5 607	48 530	115 932	21 517	11 779	21 887	12 371	28 380	3 182
35	Aufwendungen für den Ausbildungsfonds.....	639 302	154 282	139 170	34 270	1 651	7 378	9 666	65 458	-	116 011	-	58 984	20 362	5 529	2 302	24 240	-
36	Brutto-Gesamtkosten.....	69 194 491	8 786 004	10 518 074	3 330 396	1 716 655	830 185	2 066 044	4 774 175	1 349 427	6 231 926	15 914 324	3 208 120	1 098 301	3 172 269	2 121 819	2 188 316	1 888 457
37	Abzüge insgesamt.....	8 744 758	1 444 066	1 096 821	560 851	74 400	87 987	359 886	481 259	142 197	919 946	2 306 227	339 351	102 657	214 955	177 735	274 241	162 179
38	Ambulanz.....	2 891 209	561 624	356 036	155 345	36 056	18 670	54 539	212 898	33 933	277 792	715 786	101 658	26 379	108 839	80 175	101 899	49 582
39	Wissenschaftliche Forschung und Lehre.....	2 330 457	327 293	242 504	226 541	6	8	102 034	59 656	40 285	350 699	640 897	57 032	37 381	36 305	67 512	78 491	63 813
40	Sonstige Abzüge.....	3 523 092	555 150	498 282	178 966	38 338	69 309	203 314	208 704	67 980	291 454	949 545	180 661	38 897	69 812	30 047	93 851	48 783
41	Bereinigte Kosten.....	60 449 733	7 341 938	9 421 252	2 769 545	1 642 255	742 197	1 706 158	4 292 917	1 207 230	5 311 980	13 608 097	2 868 769	995 644	2 957 313	1 944 084	1 914 074	1 726 279

¹⁾ Ein Vergleich einzelner Kostenarten mit den Kosten der Vorjahre ist nicht möglich, da sich das Kostenermittlungsprinzip mehrfach geändert hat (siehe hierzu auch die Erläuterungen zum "Prinzip der Kostenermittlung"). Einzig die Bereinigten Kosten sind bis einschließlich 2006 über alle Jahre vergleichbar.
Bitte beachten Sie die Ausführungen zu den "Änderungen 2007" in den Erläuterungen.

[Zum Inhalt](#)

Statistisches Bundesamt, Fachserie 12, Reihe 6.3, 2007

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹⁾										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	Kosten der Krankenhäuser									
						zusammen	Personal- kosten ²⁾	Sachkosten			Zinsen und ähnliche Aufwendungen				Steuern
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen	zusammen	darunter für Betriebs- mittelkredite			
Krankenhäuser insgesamt															
1	Deutschland.....	2 087	69 194 491	480 265	639 302	68 074 924	41 929 684	25 720 747	17 868 532	7 852 215	306 018	99 091	118 476	8 744 758	60 449 733
2	Baden-Württemberg	297	8 786 004	56 843	154 282	8 574 879	5 451 806	3 074 250	2 166 684	907 566	33 323	7 383	15 500	1 444 066	7 341 938
3	Bayern	375	10 518 074	61 279	139 170	10 317 624	6 378 765	3 878 657	2 695 934	1 182 723	41 010	16 274	19 193	1 096 821	9 421 252
4	Berlin	71	3 330 396	24 222	34 270	3 271 904	1 914 189	1 340 707	917 857	422 851	10 868	2 429	6 139	560 851	2 769 545
5	Brandenburg	47	1 716 655	15 099	1 651	1 699 905	999 723	682 761	459 021	223 740	12 044	3 199	5 376	74 400	1 642 255
6	Bremen	14	830 185	6 356	7 378	816 452	537 701	274 634	194 925	79 709	3 450	2 446	668	87 987	742 197
7	Hamburg	46	2 066 044	16 495	9 666	2 039 883	1 158 446	846 925	568 669	278 255	33 953	15 101	559	359 886	1 706 158
8	Hessen	180	4 774 175	30 785	65 458	4 677 932	2 829 556	1 820 581	1 276 737	543 844	21 697	7 613	6 098	481 259	4 292 917
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 349 427	5 607	-	1 343 820	806 444	527 465	387 251	140 214	6 088	1 333	3 823	142 197	1 207 320
10	Niedersachsen	197	6 231 926	48 530	116 011	6 067 386	3 832 176	2 200 746	1 507 028	693 718	26 012	8 620	8 452	919 946	5 311 980
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	15 914 324	115 932	-	15 798 393	9 807 072	5 905 245	4 074 260	1 830 985	63 067	21 254	23 009	2 306 227	13 608 097
12	Rheinland-Pfalz	99	3 208 120	21 517	58 984	3 127 619	2 010 856	1 097 637	762 176	335 461	15 118	1 954	4 008	339 351	2 868 769
13	Saarland	25	1 098 301	11 779	20 362	1 066 160	664 012	397 743	266 095	131 648	4 077	88	328	102 657	995 644
14	Sachsen	80	3 172 269	21 887	5 529	3 144 853	1 817 208	1 304 836	913 572	391 265	5 221	2 059	17 587	214 955	2 571 333
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 121 819	12 371	2 302	2 107 146	1 286 887	812 168	588 314	223 854	4 616	2 219	3 475	177 735	1 944 084
16	Schleswig-Holstein.....	97	2 188 316	28 380	24 240	2 135 695	1 275 989	843 791	577 085	266 706	12 882	3 839	3 033	274 241	1 914 074
17	Thüringen	44	1 888 457	3 182	-	1 885 275	1 158 854	712 602	512 924	199 678	12 592	3 279	1 227	162 179	1 726 279
nach der Trägerschaft															
- Öffentliche Krankenhäuser															
18	Deutschland.....	677	38 879 514	266 118	394 490	38 218 905	23 806 427	14 243 843	9 934 310	4 309 532	127 745	46 648	40 891	6 514 923	32 364 590
19	Baden-Württemberg	119	6 411 998	44 924	124 165	6 242 909	4 018 114	2 200 831	1 560 147	640 685	19 332	5 467	4 631	1 283 331	5 128 667
20	Bayern	198	8 162 284	48 234	104 747	8 009 303	4 983 551	2 990 982	2 076 325	914 657	23 515	10 135	11 256	966 560	7 195 723
21	Berlin	3	1 768 345	8 901	20 563	1 738 881	1 034 636	701 501	497 161	204 340	307	-	2 437	432 734	1 335 610
22	Brandenburg	18	939 155	8 718	597	929 840	561 582	363 730	237 574	126 156	3 048	2 227	1 480	50 578	888 577
23	Bremen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	Hamburg	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Hessen	64	2 618 145	14 347	31 145	2 572 654	1 589 852	970 357	671 117	299 240	10 914	4 009	1 531	282 416	2 335 729
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	518 378	2 835	-	515 543	307 089	207 275	160 532	46 743	697	41	482	94 698	423 680
27	Niedersachsen	56	3 301 044	22 027	55 131	3 223 886	2 027 171	1 184 976	786 885	398 090	8 967	2 742	2 773	699 733	2 601 311
28	Nordrhein-Westfalen.....	87	6 229 489	49 010	-	6 180 480	3 886 030	2 263 057	1 557 069	705 988	23 995	7 699	7 398	1 375 742	4 853 747
29	Rheinland-Pfalz	17	1 336 669	8 487	20 472	1 307 709	840 020	455 080	340 701	114 379	10 254	1 299	2 355	230 324	1 106 345
30	Saarland	11	751 359	6 857	10 872	733 630	453 479	276 265	188 121	88 144	3 720	59	166	94 234	657 125
31	Sachsen	36	2 134 282	16 782	5 529	2 111 971	1 248 512	858 872	600 563	258 309	2 125	1 067	2 462	168 134	1 966 148
32	Sachsen-Anhalt.....	21	1 481 475	9 053	1 393	1 471 029	909 681	557 665	415 263	142 402	1 955	1 196	1 728	156 471	1 325 004
33	Schleswig-Holstein.....	19	1 293 175	19 700	12 896	1 260 580	753 760	499 485	334 229	165 255	5 506	1 124	1 829	233 468	1 059 707
34	Thüringen	15	873 261	1 093	-	872 168	550 844	316 128	229 052	87 076	4 963	2 150	234	123 325	749 936
- Freigemeinnützige Krankenhäuser															
35	Deutschland.....	790	20 719 139	160 841	168 826	20 389 472	12 609 695	7 697 262	5 340 509	2 356 752	64 472	21 725	18 043	1 584 587	19 134 552
36	Baden-Württemberg	69	1 577 326	9 929	22 776	1 544 621	981 696	556 209	398 383	157 826	4 897	685	1 819	118 529	1 458 797
37	Bayern	50	1 125 099	10 466	17 436	1 097 196	684 221	408 906	285 352	123 554	3 210	1 110	859	82 828	1 042 270
38	Berlin	35	1 078 321	10 763	10 662	1 056 896	626 338	427 401	298 737	128 664	2 470	908	687	66 979	1 011 341
39	Brandenburg	15	300 293	2 203	792	297 297	161 434	134 883	98 086	36 798	900	206	79	9 355	290 938
40	Bremen	7	225 656	3 472	397	221 788	138 137	83 052	57 907	25 144	58	25	541	10 277	215 379
41	Hamburg	14	593 715	4 425	2 245	587 045	362 189	222 527	144 823	77 704	2 060	1 012	269	22 482	571 233
42	Hessen	55	1 143 770	6 756	19 855	1 117 160	640 449	470 756	331 942	138 814	4 462	1 774	1 493	57 635	1 086 135
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	215 608	396	-	215 212	135 784	78 097	61 765	16 332	1 220	602	111	9 341	206 268
44	Niedersachsen	80	2 050 522	21 151	43 748	1 985 622	1 256 415	720 316	508 461	211 856	6 185	2 268	2 706	159 340	1 891 182
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	8 976 164	63 205	-	8 912 959	5 502 192	3 374 941	2 329 394	1 045 547	28 118	10 414	7 707	869 211	8 106 952
46	Rheinland-Pfalz	63	1 743 677	12 483	35 698	1 695 496	1 093 551	597 765	393 767	203 998	3 217	487	963	103 987	1 639 690
47	Saarland	14	346 941	4 922	9 489	332 530	210 533	121 478	77 975	43 503	357	29	162	8 422	338 519
48	Sachsen	16	296 698	2 764	-	293 934	172 477	120 258	84 007	36 251	1 043	276	156	10 594	286 103
49	Sachsen-Anhalt.....	15	336 837	2 188	909	333 741	203 399	129 176	90 719	38 458	958	207	207	14 501	322 337
50	Schleswig-Holstein.....	35	368 376	3 642	4 818	359 916	229 522	127 809	90 216	37 593	2 491	998	94	29 949	328 427
51	Thüringen	13	340 136	2 078	-	338 058	211 359	123 686	88 977	34 709	2 826	725	187	11 157	338 979
- Private Krankenhäuser															
52	Deutschland.....	620	9 595 838	53 306	75 985	9 466 547	5 513 562	3 779 642	2 593 713	1 185 930	113 801	30 718	59 542	645 248	8 950 590
53	Baden-Württemberg	109	796 680	1 991	7 341	787 349	451 996	317 209	208 154	109 055	9 094	1 231	9 050	42 207	754 473
54	Bayern	127	1 230 691	2 579	16 988	1 211 125	710 994	478 768	334 257	144 512	14 285	5 029	7 078	47 432	1 183 259
55	Berlin	33	483 731	4 559	3 045	476 127	253 216	211 805	121 959	89 847	8 091	1 521	3 014	61 138	422 593
56	Brandenburg	14	477 208	4 178	262	472 768	276 708	184 147	123 361	60 786	8 096	765	3 816	14 467	462 741
57	Bremen	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	Hamburg	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	Hessen	61	1 012 260	9 683	14 458	988 119	599 255	379 468	273 678	105 790	6 321	1 830	3 074	141 207	871 052
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	615 441	2 376	-	613 065	363 571	242 093	164 954	77 139	4 171	690	3 230	38 159	577 282
61	Niedersachsen	61	880 361	5 351	17 131	857 878	548 591	295 453	211 682	83 772	10 860	3 611	2 973	60 873	819 488
62	Nordrhein-Westfalen.....	47	708 671	3 717	-	704 954	418 850	267 247	187 798	79 449	10 954	3 142	7 904	61 274	647 397
63	Rheinland-Pfalz	19	127 774	547	2 814	124 413	77 285	44 79							

2 Gesamtkosten der Krankenhäuser
2.2 Hauptkostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto-Gesamtkosten der Krankenhäuser ¹⁾										Abzüge	Bereinigte Kosten	
			Ins- gesamt	Kosten der Aus- bildungs- stätten	Aufwendungen für den Ausbildungs- fonds	zusammen	Personal- kosten ²⁾	Kosten der Krankenhäuser			Steuern				
								Sachkosten				Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
								zu- sammen	Material- aufwand	sonstige betriebliche Auf- wendungen		zusammen			darunter für Betriebs- mittelkredite
in 1 000 EUR															
Darunter: Allgemeine Krankenhäuser ³⁾															
69	Deutschland.....	1 791	65 892 642	461 948	622 099	64 808 596	39 513 902	24 894 468	17 429 330	7 465 138	288 932	96 360	111 294	8 509 272	57 383 370
70	Baden-Württemberg	242	8 380 590	55 004	150 977	8 174 610	5 160 638	2 969 697	2 114 728	854 969	30 233	7 187	14 042	1 426 202	6 954 389
71	Bayern	325	9 955 826	57 349	135 113	9 763 364	5 972 565	3 734 954	2 616 003	1 118 951	38 292	15 606	17 553	1 043 463	8 912 363
72	Berlin	64	3 272 401	24 222	33 544	3 214 635	1 874 528	1 323 109	910 469	412 641	10 868	2 429	6 129	557 580	2 714 821
73	Brandenburg	43	1 614 545	14 712	1 570	1 598 263	930 965	654 318	445 117	209 200	7 630	3 199	5 350	72 013	1 542 532
74	Bremen	12	814 640	6 356	7 378	800 907	525 878	270 932	193 303	77 629	3 450	2 446	647	87 987	726 652
75	Hamburg	44	2 065 173	16 495	9 655	2 039 023	1 157 873	846 643	568 582	278 060	33 952	15 101	554	359 650	1 705 523
76	Hessen	157	4 529 527	28 498	63 725	4 437 304	2 642 726	1 767 589	1 251 617	515 973	21 604	7 555	5 385	468 804	4 060 723
77	Mecklenburg-Vorpommern	30	1 336 413	5 607	-	1 330 806	795 996	524 900	385 463	139 437	6 088	1 333	3 821	142 197	1 194 216
78	Niedersachsen	179	5 889 728	46 239	111 989	5 731 501	3 573 362	2 127 532	1 465 284	662 248	22 251	7 904	8 355	899 705	4 990 023
79	Nordrhein-Westfalen.....	361	14 908 006	110 273	-	14 797 733	9 057 201	5 657 481	3 941 068	1 716 413	61 975	20 748	21 076	2 197 864	12 710 142
80	Rheinland-Pfalz	84	3 064 380	20 832	56 922	2 986 625	1 901 849	1 066 397	743 902	322 495	14 506	1 844	3 873	331 572	2 732 808
81	Saarland	25	1 098 301	11 779	20 362	1 066 160	664 012	397 743	266 095	131 648	4 077	88	328	102 657	995 644
82	Sachsen.....	72	3 061 532	21 737	5 529	3 034 266	1 742 066	1 270 714	893 597	377 116	4 793	1 944	16 692	212 100	2 849 432
83	Sachsen-Anhalt.....	42	2 020 469	12 082	2 302	2 006 086	1 220 229	778 267	572 200	206 067	4 321	1 933	3 269	176 147	1 844 322
84	Schleswig-Holstein.....	70	2 045 314	27 581	23 033	1 994 699	1 174 726	804 366	557 198	247 168	12 611	3 765	2 996	269 783	1 775 531
85	Thüringen.....	41	1 835 797	3 182	-	1 832 615	1 119 286	699 826	504 701	195 125	12 281	3 279	1 222	161 549	1 674 248
nach der Zulassung darunter: Plankrankenhäuser															
86	Deutschland.....	1 512	52 323 749	363 815	540 025	51 419 909	31 610 843	19 459 972	13 553 582	5 906 390	257 769	85 294	91 325	4 314 348	48 009 401
87	Baden-Württemberg	180	6 378 226	41 973	130 902	6 205 352	3 959 836	2 208 676	1 543 550	665 125	25 593	6 366	11 247	738 891	5 639 335
88	Bayern	266	7 924 020	44 913	117 068	7 762 039	4 842 991	2 872 615	1 995 241	877 374	33 860	13 693	12 573	627 730	7 296 290
89	Berlin	39	2 253 706	21 489	25 695	2 206 522	1 302 079	890 784	617 202	273 581	10 333	2 285	3 326	191 150	2 062 556
90	Brandenburg	41	1 583 222	14 421	1 367	1 567 434	913 505	641 508	438 080	203 428	7 081	3 112	5 339	70 987	1 512 235
91	Bremen	12	814 640	6 356	7 378	800 907	525 878	270 932	193 303	77 629	3 450	2 446	647	87 987	726 652
92	Hamburg	26	1 402 919	14 121	9 415	1 379 383	804 206	546 023	355 696	190 327	28 744	10 014	409	105 741	1 297 177
93	Hessen	119	3 662 514	19 527	53 901	3 589 086	2 132 865	1 432 232	1 011 192	421 040	19 421	6 468	4 567	304 949	3 357 565
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	944 542	3 484	-	941 058	571 266	360 315	258 419	101 897	5 698	1 333	3 779	68 733	875 809
95	Niedersachsen	172	4 814 994	42 307	104 361	4 668 325	2 944 162	1 697 583	1 200 471	497 111	18 952	7 899	7 629	387 230	4 427 764
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	12 331 230	86 685	-	12 244 545	7 495 077	4 673 424	3 233 577	1 439 847	60 364	19 825	15 680	1 199 374	11 131 855
97	Rheinland-Pfalz	72	2 525 270	17 127	50 969	2 457 174	1 584 940	859 074	582 985	276 088	10 455	1 703	2 705	149 752	2 375 518
98	Saarland	24	785 313	8 973	15 228	761 113	479 167	277 588	189 341	88 247	4 053	88	304	36 343	748 970
99	Sachsen.....	68	2 551 148	15 874	5 529	2 529 745	1 451 323	1 057 741	731 905	325 836	4 699	1 944	15 982	117 499	2 433 649
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 444 751	7 017	2 302	1 435 432	886 326	542 416	389 438	152 978	3 690	1 546	3 000	76 751	1 368 000
101	Schleswig-Holstein.....	54	1 397 181	16 367	15 911	1 364 903	805 926	546 470	397 057	149 413	9 535	3 693	2 971	89 151	1 308 030
102	Thüringen.....	36	1 510 075	3 182	-	1 506 893	911 296	582 590	416 122	166 468	11 840	2 881	1 167	62 081	1 447 995

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Einschließlich der nicht zurechenbaren Personalkosten.

³⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

3 Personalkosten der Krankenhäuser
3.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechnbare Personal- kosten
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	41 929 684	11 400 138	13 915 564	5 603 142	4 049 848	416 198	1 709 007	835 351	2 736 698	204 191	325 124	734 423
	nach der Bettenzahl													
2	KH bis 49 Betten	407	467 440	99 311	164 024	59 755	43 490	10 489	22 396	6 855	42 890	1 962	4 478	11 790
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	1 150 893	238 019	450 689	139 453	97 345	24 437	54 576	18 191	90 265	3 731	8 592	25 594
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	2 353 307	551 917	891 259	276 527	205 158	32 729	116 692	42 822	167 247	9 474	16 580	42 904
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	2 435 015	624 988	892 700	266 293	236 931	23 011	118 314	43 529	171 045	9 794	14 051	34 358
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	5 463 675	1 415 337	1 992 284	593 160	558 592	49 104	252 452	93 283	355 131	24 804	37 480	92 048
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	5 011 611	1 345 747	1 806 407	536 714	511 716	43 188	198 107	93 688	328 552	25 647	31 380	90 464
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	4 394 577	1 191 049	1 550 534	499 270	432 019	35 451	190 331	88 031	276 863	23 521	24 808	82 700
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	4 126 036	1 190 271	1 431 219	475 069	424 427	30 725	147 943	73 267	246 949	20 195	23 134	62 836
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	3 646 224	1 050 897	1 252 115	430 225	365 620	27 016	157 059	67 262	195 789	13 787	36 253	50 201
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	12 880 905	3 692 602	3 484 332	2 326 676	1 174 549	140 046	451 138	308 422	861 966	71 277	128 367	241 528
	nach der Trägerschaft													
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	23 806 427	6 486 253	7 585 810	3 518 474	2 227 486	251 972	1 004 029	514 070	1 528 442	123 938	194 156	371 797
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	10 948 259	3 004 661	3 794 450	1 277 372	1 120 610	112 603	472 911	210 358	684 717	66 725	71 215	132 636
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	12 858 168	3 481 592	3 791 361	2 241 102	1 106 877	139 368	531 117	303 712	843 725	57 213	122 941	239 161
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	5 297 795	1 381 374	1 681 906	852 452	482 282	52 685	231 492	110 613	323 595	22 276	36 739	122 381
16	- rechtlich selbstständig.....	136	7 560 373	2 100 218	2 109 455	1 388 650	624 594	86 683	299 625	193 098	520 130	34 936	86 203	116 779
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	12 609 695	3 352 524	4 480 020	1 431 231	1 268 272	112 245	522 966	226 099	823 713	58 825	77 285	256 521
18	Private Krankenhäuser.....	620	5 513 562	1 561 360	1 849 735	653 436	554 090	51 982	182 019	95 181	384 543	21 427	53 683	106 106
	davon: ²⁾													
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	39 513 902	10 968 746	12 769 636	5 303 541	3 943 644	374 049	1 599 790	788 321	2 595 149	192 971	305 941	672 113
	nach der Bettenzahl													
20	KH bis 49 Betten	297	349 805	69 219	127 156	40 655	35 146	8 294	16 990	5 778	33 899	1 232	3 168	8 268
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	959 455	198 043	369 676	113 333	89 959	19 829	47 209	15 890	78 670	3 269	6 361	17 216
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	2 017 809	490 096	743 571	234 351	190 198	25 309	99 412	36 392	144 003	7 837	13 558	33 082
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	2 211 803	583 622	792 225	234 319	227 060	19 631	106 943	38 915	155 995	8 759	12 830	31 505
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	4 919 352	1 319 249	1 728 906	523 352	535 877	39 487	231 209	84 285	325 299	22 042	32 020	77 626
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	4 589 973	1 275 859	1 591 332	490 358	493 839	37 629	176 944	84 155	307 921	23 722	28 119	80 096
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	4 052 820	1 135 886	1 378 496	462 050	417 382	28 504	174 562	80 149	258 204	21 653	22 919	73 014
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	4 030 216	1 177 172	1 379 016	464 853	419 736	29 108	142 852	71 286	241 281	19 918	22 674	62 321
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	3 566 309	1 037 714	1 210 327	420 776	362 207	26 586	153 828	65 276	191 577	13 580	36 040	48 399
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	2 686 746	782 684	806 615	384 109	271 927	28 473	89 973	55 554	177 208	17 139	23 406	49 658
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	10 129 614	2 899 202	2 642 316	1 935 388	900 314	111 199	359 868	250 640	681 092	53 819	104 846	190 929
	nach der Zulassung													
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	7 219 754	2 093 319	1 656 205	1 587 769	597 747	79 299	241 397	186 681	507 792	35 307	95 667	138 571
32	Plankrankenhäuser.....	1 512	31 610 843	8 710 665	10 901 297	3 621 672	3 280 232	278 544	1 325 410	588 778	2 025 228	152 802	206 139	520 077
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	514 766	125 405	164 817	76 265	47 414	9 878	25 369	10 688	41 066	3 816	2 286	7 762
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	168 538	39 357	47 317	17 835	18 250	6 328	7 615	2 173	21 063	1 046	1 850	5 703
	nach der Trägerschaft													
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	22 415 154	6 251 751	6 895 748	3 352 544	2 167 127	228 988	950 214	483 031	1 452 484	117 987	184 235	331 046
36	KH bis 99 Betten	74	277 868	62 551	106 416	34 747	24 255	4 799	15 302	5 525	17 635	582	1 778	4 277
37	KH mit 100 bis 199 Betten	151	1 503 417	372 869	549 768	159 095	154 335	17 043	88 951	27 122	102 870	5 270	7 526	18 569
38	KH mit 200 bis 499 Betten	211	5 151 750	1 398 378	1 806 748	562 437	544 317	43 667	258 617	95 725	329 422	27 510	27 028	57 900
39	KH mit 500 und mehr Betten	151	15 482 120	4 417 953	4 432 816	2 596 265	1 444 220	163 478	587 345	354 659	1 002 557	84 625	147 903	250 299
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	678	12 040 835	3 246 541	4 214 681	1 362 874	1 237 547	101 876	495 060	218 022	790 575	55 506	74 241	243 912
41	KH bis 99 Betten	116	429 918	77 814	173 739	56 178	36 169	10 123	22 266	6 659	32 954	2 062	3 043	8 910
42	KH mit 100 bis 199 Betten	199	1 856 482	462 273	694 648	204 735	178 144	15 839	82 782	32 244	129 912	8 854	13 801	33 249
43	KH mit 200 bis 499 Betten	301	6 619 655	1 806 295	2 292 276	717 125	708 015	51 335	274 080	123 038	445 212	31 430	40 518	130 332
44	KH mit 500 und mehr Betten	62	3 134 780	900 159	1 054 018	384 835	315 219	24 578	115 932	56 082	182 496	13 160	16 879	71 421
45	- Private Krankenhäuser.....	526	5 057 913	1 470 454	1 659 207	588 123	538 971	43 186	154 516	87 267	352 090	19 478	47 465	97 155
46	KH bis 99 Betten	324	601 474	126 896	216 677	63 063	64 681	13 201	26 630	9 484	61 980	1 857	4 708	12 298
47	KH mit 100 bis 199 Betten	94	869 714	238 576	291 380	104 839	84 779	12 057	34 623	15 941	67 216	2 473	5 061	12 768
48	KH mit 200 bis 499 Betten	81	1 790 740	526 321	599 711	196 197	194 765	10 618	50 019	29 826	116 789	8 477	15 511	42 504
49	KH mit 500 und mehr Betten	27	1 795 985	578 661	551 440	224 024	194 744	7 310	43 245	32 016	106 105	6 671	22 184	29 586
	nach der Förderung													
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	36 411 416	10 114 093	11 770 971	4 892 551	3 638 541	332 264	1 488 515	731 738	2 365 121	174 523	281 025	622 074
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	2 419 181	689 890	786 532	316 889	239 439	25 579	78 292	43 721	167 898	13		

3 Personalkosten der Krankenhäuser
3.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾											nicht zu- rechnbare Personal- kosten
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	
	Krankenhäuser insgesamt													
1	Deutschland.....	2 087	41 929 684	11 400 138	13 915 564	5 603 142	4 049 848	416 198	1 709 007	835 351	2 736 698	204 191	325 124	734 423
2	Baden-Württemberg	297	5 451 806	1 459 985	1 733 180	763 134	518 394	76 788	289 015	118 425	348 123	25 662	62 052	57 046
3	Bayern	375	6 378 765	1 655 222	2 154 954	840 855	616 995	66 538	344 809	136 125	413 873	27 713	40 223	81 457
4	Berlin	71	1 914 189	560 654	560 406	291 060	200 877	6 841	41 081	36 295	141 689	13 156	10 785	51 344
5	Brandenburg	47	999 723	285 799	365 932	113 544	100 536	5 393	29 796	14 767	57 437	3 955	7 829	14 737
6	Bremen	14	537 701	147 961	178 856	63 438	55 008	4 590	27 172	10 269	35 278	2 715	6 980	5 434
7	Hamburg	46	1 158 446	352 907	352 117	158 778	127 184	4 975	19 404	15 685	83 006	7 333	16 449	20 608
8	Hessen	180	2 829 556	744 925	978 550	356 908	276 549	44 026	111 146	54 094	185 678	14 684	22 683	40 313
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	806 444	235 258	258 958	112 494	79 366	10 478	19 825	14 218	52 920	4 076	8 995	9 856
10	Niedersachsen	197	3 832 176	1 014 299	1 258 789	541 192	364 076	40 677	176 906	72 264	246 567	18 572	39 662	59 171
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	9 807 072	2 664 584	3 277 409	1 291 482	902 376	81 410	388 363	215 301	639 358	40 923	40 475	265 393
12	Rheinland-Pfalz	99	2 010 856	541 468	687 611	243 313	190 536	28 224	90 739	38 917	131 210	13 023	14 740	31 075
13	Saarland	25	664 012	168 445	237 289	80 531	63 258	13 180	32 652	15 012	43 921	3 566	1 399	4 759
14	Sachsen	80	1 817 208	517 609	632 775	215 960	196 834	5 582	37 891	28 510	117 272	7 594	19 177	38 004
15	Sachsen-Anhalt.....	50	1 286 887	353 409	429 850	193 267	126 720	9 884	28 908	22 984	78 493	5 287	17 905	20 180
16	Schleswig-Holstein.....	97	1 275 989	360 691	437 943	176 015	120 470	9 391	36 638	20 453	84 429	10 034	9 441	10 485
17	Thüringen.....	44	1 158 854	336 922	370 947	161 171	110 668	8 222	34 662	22 032	77 444	5 898	6 328	24 561
	nach der Trägerschaft													
	- Öffentliche Krankenhäuser													
18	Deutschland.....	677	23 806 427	6 486 253	7 585 810	3 518 474	2 227 486	251 972	1 004 029	514 070	1 528 442	123 938	194 156	371 797
19	Baden-Württemberg	119	4 018 114	1 081 516	1 254 913	592 095	376 062	55 191	212 132	96 690	252 972	19 184	38 409	38 949
20	Bayern	198	4 983 551	1 317 512	1 680 264	671 128	477 080	44 509	267 691	110 225	306 698	20 861	29 735	57 848
21	Berlin	3	1 034 636	298 977	263 701	186 179	106 060	49	24 605	23 756	79 895	8 880	6 089	36 442
22	Brandenburg	18	561 582	165 629	204 348	61 800	58 723	2 548	14 453	8 293	31 628	2 107	2 826	9 226
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	64	1 589 852	434 722	554 402	197 270	154 486	26 487	57 238	30 876	93 973	9 243	9 775	21 381
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	307 089	88 833	87 996	49 865	26 870	3 897	8 567	5 936	21 959	1 707	7 204	4 256
27	Niedersachsen	56	2 027 171	535 342	604 002	341 719	184 187	22 559	104 830	41 893	130 401	10 659	27 373	24 205
28	Nordrhein-Westfalen.....	87	3 886 030	1 033 135	1 205 218	613 343	321 275	46 737	152 139	100 213	258 475	18 559	18 015	118 920
29	Rheinland-Pfalz	17	840 020	242 055	263 858	114 237	75 758	15 022	36 741	16 289	51 127	6 471	7 952	10 510
30	Saarland	11	453 479	115 336	157 720	55 853	43 712	12 447	22 192	10 237	30 091	2 178	1 016	2 697
31	Sachsen	36	1 248 512	352 058	434 411	162 557	135 005	3 652	27 338	17 618	77 577	5 539	15 117	17 641
32	Sachsen-Anhalt.....	21	909 681	247 444	288 865	149 576	90 216	8 809	22 868	18 001	55 434	3 026	15 229	10 213
33	Schleswig-Holstein.....	19	753 760	230 672	241 244	118 955	68 797	3 820	14 486	12 531	48 258	6 552	3 484	4 961
34	Thüringen.....	15	550 844	158 519	161 554	92 430	53 458	3 666	19 100	12 161	36 749	4 039	1 911	7 257
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser													
35	Deutschland.....	790	12 609 695	3 352 524	4 480 020	1 431 231	1 268 272	112 245	522 960	226 099	823 713	58 825	77 285	256 521
36	Baden-Württemberg	69	981 696	259 926	324 519	114 864	102 975	14 180	57 085	15 855	60 645	4 892	14 532	12 222
37	Bayern	50	684 221	168 464	239 729	76 419	72 328	10 553	39 183	11 445	45 862	3 642	4 902	11 694
38	Berlin	35	626 338	177 165	220 889	75 006	64 231	5 033	13 185	10 274	44 275	3 351	4 454	8 475
39	Brandenburg	15	161 434	44 745	58 035	16 245	18 303	1 514	3 917	2 431	10 293	986	2 317	2 647
40	Bremen	7	138 137	40 462	41 783	16 131	17 942	1 254	6 740	1 346	9 722	865	385	1 505
41	Hamburg	14	362 189	97 967	127 554	43 844	38 111	3 658	10 658	5 248	23 086	2 022	2 306	7 735
42	Hessen	55	640 449	149 539	239 625	66 856	68 454	10 332	25 658	10 610	48 801	2 983	6 721	10 871
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	135 784	39 596	47 462	17 152	13 151	1 396	2 828	2 270	8 610	1 044	272	2 004
44	Niedersachsen	80	1 256 415	333 078	456 424	141 710	126 282	12 202	52 970	20 127	77 620	5 886	6 491	23 625
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	5 502 192	1 496 702	1 941 971	628 399	534 581	32 569	225 197	108 093	353 141	20 855	20 765	139 919
46	Rheinland-Pfalz	63	1 093 551	280 681	396 913	120 812	108 550	11 762	50 229	20 804	72 008	6 385	6 276	19 132
47	Saarland	14	210 533	53 109	79 570	24 678	19 546	733	10 460	4 775	13 830	1 388	383	2 062
48	Sachsen.....	16	172 477	48 911	62 578	15 518	21 669	1 233	3 727	2 696	11 457	1 221	1 660	1 808
49	Sachsen-Anhalt.....	15	203 399	55 188	76 284	23 855	18 850	444	2 826	2 487	14 026	1 211	1 888	6 341
50	Schleswig-Holstein.....	35	229 522	53 864	91 310	25 689	22 166	2 847	10 220	3 404	13 929	1 591	1 802	2 700
51	Thüringen.....	13	211 359	53 129	75 375	24 053	21 135	2 534	8 074	4 234	16 407	504	2 133	3 781
	- Private Krankenhäuser													
52	Deutschland.....	620	5 513 562	1 561 360	1 849 735	653 436	554 090	51 982	182 019	95 181	384 543	21 427	53 683	106 106
53	Baden-Württemberg	109	451 996	118 543	153 747	56 175	39 357	7 418	19 798	5 881	34 505	1 587	9 112	5 874
54	Bayern	127	710 994	169 246	234 962	93 309	67 587	11 476	37 935	14 455	61 313	3 210	5 586	11 915
55	Berlin	33	253 216	84 512	75 816	29 875	30 586	1 759	3 291	2 265	17 519	925	242	6 427
56	Brandenburg	14	276 708	75 425	103 548	35 498	23 510	1 330	11 426	4 043	15 516	862	2 686	2 864
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	61	599 255	160 664										

3 Personalkosten der Krankenhäuser
3.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Personalkosten ¹⁾											
			Ins- gesamt	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	sonstiges Personal	nicht zu- rechenbare Personal- kosten
		Anzahl	in 1 000 EUR											
	nach der Zulassung													
	darunter: Plankrankenhäuser													
86	Deutschland.....	1 512	31 610 843	8 710 665	10 901 297	3 621 672	3 280 232	278 544	1 325 410	588 778	2 025 228	152 802	206 139	520 077
87	Baden-Württemberg	180	3 959 836	1 053 631	1 324 213	462 618	419 564	43 648	228 733	77 886	247 773	20 047	33 908	47 814
88	Bayern	266	4 842 991	1 265 827	1 683 010	554 294	486 437	43 772	279 789	99 955	313 283	21 559	32 615	62 449
89	Berlin	39	1 302 079	386 971	425 347	158 415	145 368	6 374	24 508	23 308	98 106	8 961	4 990	19 732
90	Brandenburg	41	913 505	271 127	322 877	103 078	96 055	3 773	25 824	13 453	52 796	3 424	7 099	14 000
91	Bremen	12	525 878	145 370	174 090	62 146	54 425	4 042	26 356	9 924	34 661	2 663	6 922	5 279
92	Hamburg	26	804 206	247 103	271 899	78 677	97 487	1 839	15 740	13 598	47 385	3 538	12 303	14 638
93	Hessen	119	2 132 865	573 026	737 265	248 560	224 072	32 269	80 766	37 754	139 784	11 854	15 318	32 197
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	571 266	167 288	192 421	71 202	60 346	7 566	15 476	9 944	35 947	2 342	2 043	6 690
95	Niedersachsen	172	2 944 162	810 887	1 011 914	332 357	317 941	34 981	125 096	47 877	188 318	14 310	21 778	38 703
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	7 495 077	2 100 363	2 577 698	867 840	753 506	47 254	298 747	147 886	473 120	28 973	28 951	170 738
97	Rheinland-Pfalz	72	1 584 940	414 799	563 514	173 902	157 138	21 049	73 239	30 318	102 441	9 965	10 111	28 464
98	Saarland	24	479 167	122 164	181 209	56 593	41 121	6 755	23 012	9 433	31 413	2 804	932	3 732
99	Sachsen.....	68	1 451 323	418 889	523 062	156 447	160 280	4 498	29 121	22 943	88 379	6 984	9 756	30 962
100	Sachsen-Anhalt.....	39	886 326	243 904	317 756	105 371	93 063	7 138	21 274	15 444	56 952	3 530	6 266	15 627
101	Schleswig-Holstein.....	54	805 926	223 102	288 186	87 521	80 248	7 323	32 207	12 850	50 901	6 999	8 133	8 457
102	Thüringen.....	36	911 296	266 213	306 836	102 651	93 181	6 261	25 521	16 205	63 971	4 849	5 013	20 596

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

4 Sachkosten der Krankenhäuser
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	zusammen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten
						darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate	Trans- plantate										
Anzahl	in 1 000 EUR																						
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	25 720 747	1 417 365	12 235 290	2 936 970	733 299	239 160	1 347 940	1 467 731	929 659	1 831 142	28 321	1 742 764	2 408 750	1 668 751	558 084	289 158	3 037 170	219 568	459 993	64 363	1 619 492
nach der Bettenzahl																							
2	KH bis 49 Betten	407	328 630	33 221	114 290	22 699	1 930	4 805	18 601	15 462	3 836	21 206	170	19 766	29 293	39 925	11 483	4 828	23 323	4 516	6 279	2 242	39 465
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	688 751	63 129	264 134	54 201	8 465	6 950	23 252	38 636	12 528	48 758	647	46 370	69 514	63 215	21 771	13 601	60 167	7 151	12 206	3 629	63 864
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	1 389 782	103 428	594 648	102 231	21 423	12 463	50 787	75 277	26 601	108 757	1 269	98 722	125 730	106 503	48 426	29 279	143 911	15 481	26 816	5 330	91 507
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	1 447 024	94 221	656 119	117 703	29 691	14 704	71 548	96 259	31 291	114 959	299	103 630	141 871	100 600	40 153	12 657	158 158	14 192	32 775	3 341	89 307
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	3 199 463	211 732	1 438 507	277 551	66 030	31 178	129 220	213 023	72 609	258 153	2 136	225 386	308 940	208 486	85 207	61 351	363 309	27 700	72 793	7 492	188 559
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	3 078 047	197 807	1 440 308	329 510	70 102	28 718	158 174	191 414	64 235	237 330	647	200 411	301 377	196 562	52 404	43 711	374 730	28 835	62 895	7 540	171 468
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	2 564 847	135 404	1 203 760	294 361	61 727	25 007	127 053	155 280	61 220	159 796	233	173 176	242 540	165 729	37 010	35 328	320 384	22 886	51 682	3 916	173 033
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	2 566 087	145 602	1 241 473	311 913	65 520	24 428	143 889	152 890	65 312	190 647	943	159 469	252 058	163 334	61 836	28 867	302 063	20 094	44 725	6 040	140 525
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	2 183 850	147 449	1 031 351	284 774	64 040	21 336	125 441	135 847	59 326	144 785	200	145 259	171 621	124 886	54 798	24 484	267 927	17 428	46 931	4 234	147 482
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	8 274 266	285 371	4 250 700	1 142 027	344 372	69 570	499 976	393 642	532 701	546 752	21 778	570 575	765 806	499 512	144 996	35 051	1 023 198	61 286	102 892	20 600	514 281
nach der Trägerschaft																							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	14 243 843	700 722	6 901 575	1 770 949	476 916	130 345	783 607	729 245	673 054	939 751	24 392	1 006 639	1 295 698	879 396	250 155	127 836	1 804 629	114 530	236 777	29 676	896 209
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	6 538 406	386 925	3 007 070	731 718	174 461	65 609	349 732	352 997	185 088	440 389	3 695	455 054	606 919	428 424	120 347	79 339	795 263	51 812	123 360	18 620	465 273
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	7 705 437	313 796	3 894 505	1 039 231	302 455	64 736	433 875	376 248	487 966	499 362	20 697	551 585	688 780	450 972	129 808	48 497	1 009 366	62 719	113 417	11 056	430 936
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	3 105 574	140 882	1 483 428	359 333	119 091	25 781	171 338	152 534	167 587	196 790	5 763	213 417	312 741	190 810	36 430	22 388	434 062	25 419	40 403	3 823	201 772
16	- rechtlich selbstständig.....	136	4 599 862	172 914	2 411 077	679 898	183 364	38 955	262 537	223 714	320 379	302 573	14 934	338 168	376 039	260 162	93 378	26 109	575 304	37 300	73 014	7 233	229 164
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	7 697 262	480 080	3 561 545	786 037	169 545	71 826	375 673	503 934	174 911	572 917	1 677	496 654	779 199	526 989	166 321	114 318	901 308	68 981	164 756	23 032	414 080
18	Private Krankenhäuser.....	620	3 779 642	236 564	1 772 170	379 985	86 838	36 989	188 660	234 552	81 693	318 474	2 252	239 471	333 852	262 365	141 608	47 004	331 233	36 057	58 459	11 655	309 203
davon: ²⁾																							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	24 894 468	1 320 601	12 087 702	2 879 849	732 274	236 977	1 339 502	1 467 523	918 953	1 831 131	28 319	1 652 719	2 307 040	1 601 235	513 733	269 586	2 898 583	207 973	448 390	61 268	1 525 637
nach der Bettenzahl																							
20	KH bis 49 Betten	297	283 830	27 495	107 019	19 515	1 930	4 399	18 332	15 418	3 473	21 194	168	16 348	24 535	34 336	8 470	2 989	19 633	3 692	5 442	1 735	32 138
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	625 070	53 305	255 830	50 905	8 465	6 854	22 956	38 630	11 974	48 758	647	40 477	62 008	55 811	17 131	12 050	52 892	6 474	11 053	2 882	55 154
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	1 271 408	90 069	575 875	95 304	21 418	12 209	49 910	75 264	25 703	108 757	1 269	86 048	109 542	95 906	41 454	26 857	126 115	11 869	25 091	5 075	77 507
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	1 362 735	82 366	643 424	112 576	29 536	14 527	70 748	96 223	30 530	114 959	299	94 381	131 360	92 615	36 456	12 031	142 360	13 134	31 438	2 590	80 580
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	3 011 260	191 385	1 404 599	264 571	66 023	30 716	127 121	212 972	70 138	258 153	2 136	205 256	287 624	195 850	74 176	52 610	335 096	25 857	70 248	7 204	161 355
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	2 942 890	184 911	1 413 471	319 691	69 645	28 355	156 422	191 386	61 540	237 330	647	185 065	285 443	185 615	44 962	40 577	351 050	27 176	61 231	7 148	156 241
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	2 455 233	124 797	1 179 966	284 434	61 655	24 749	125 822	155 268	59 662	159 796	233	160 186	230 620	158 001	31 570	34 623	294 408	21 924	50 390	3 778	164 969
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	2 536 003	141 793	1 235 837	309 841	65 389	24 369	143 520	152 886	64 939	190 647	943	155 641	247 514	161 627	61 286	28 867	293 969	19 744	44 144	6 037	139 545
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	2 157 945	143 569	1 026 085	282 807	63 904	21 307	125 106	135 837	58 963	144 785	200	141 463	168 182	123 569	54 041	23 930	262 867	17 085	46 677	4 225	146 252
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	1 706 264	74 413	819 333	210 335	50 295	14 963	103 025	94 960	68 130	118 979	1 525	106 086	167 986	109 652	25 354	12 782	192 993	10 907	27 405	7 422	151 931
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	6 541 830	206 499	3 426 260	929 869	294 014	54 531	396 540	298 677	463 900	427 773	20 253	461 770	592 227	388 253	118 832	22 269	827 201	50 111	75 271	13 173	359 965
nach der Zulassung																							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	4 903 642	133 293	2 651 120	709 160	235 680	37 789	307 488	219 308	411 964	322 698	20 229	342 260	416 551	288 074	71 436	5 697	618 204	36 767	47 445	6 767	286 027
32	Plankrankenhäuser.....	1 512	19 459 972	1 148 835	9 239 165	2 130 458	487 646	192 015	1 000 669	1 221 718	498 521	1 472 575	7 508	1 277 879	1 836 641	1 261 322	430 407	261 367	2 235 491	164 095	392 672	51 060	1 161 035
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	370 926	25 732	148 718	30 944	8 014	4 922	22 923	18 138	7 487	28 003	59	24 063	33 162	31 491	9 164	1 111	34 955	5 142	5 684	2 446	49 258
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	159 929	12 740	48 699	9 286	934	2 252	8 423	8 359	980	7 855	522	8 516	20 686	20 348	2 726	1 411	9 934	1 969	2 589	995	29 317
nach der Trägerschaft																							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	13 781 740	651 498	6 817 427	1 739 253	476 366	129 353	778 988	729 169	666 177	939 751	24 392	956 097	1 239 425	848 548	223 844	118 633	1 712 067	109 520	231 756	29 303	843 623
36	KH bis 99 Betten	74	179 522	19 959	69 698	12 740																	

4 Sachkosten der Krankenhäuser
4.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Sachkosten ¹⁾																				
			Ins- gesamt	Lebens- mittel und bezogene Leistungen	Medizinischer Bedarf								Wasser, Energie, Brenn- stoffe	Wirt- schafts- be- darf	Ver- wal- tungs- bedarf	Zentraler Verwal- tungs- dienst	Zentraler Gemein- schafts- dienst	Pflege- satzfähige Instand- haltung	Sonstige Abgaben	Versich- erungen	Wieder- beschaffte Gebrauchs- güter	Son- stige Sach- kosten	
					zusammen	darunter																	
						Arznei- mittel	Blut, Blut- konserven und Blut- plasma	Verband-, Heil- und Hilfs- mittel	ärztl. u. pfleg. Verbrauchs- materialien, Instrumente	Narkose- und sonstiger OP-Bedarf	Labor- bedarf	Im- plantate											Trans- plantate
Anzahl	in 1 000 EUR																						
	nach der Förderung																						
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	22 653 108	1 197 136	11 030 496	2 650 139	677 759	213 206	1 207 104	1 333 080	861 850	1 633 978	25 724	1 524 746	2 123 431	1 442 579	476 348	240 867	2 663 017	189 097	411 841	53 691	1 299 860
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	1 710 505	84 993	859 790	189 479	45 567	16 598	101 053	107 946	48 636	161 295	2 014	95 393	129 762	106 817	25 495	26 197	190 678	11 765	28 276	4 136	147 202
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	245	530 855	38 473	197 417	40 230	8 948	7 173	31 346	26 497	8 467	35 858	582	32 579	53 847	51 838	11 890	2 521	44 888	7 111	8 273	3 441	78 575
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾																						
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	791 288	61 986	338 390	62 453	8 999	10 618	31 146	46 066	12 749	83 586	436	49 334	72 933	69 337	17 635	15 331	69 026	8 286	14 317	4 713	70 000
54	KH mit 2 Fachabteilungen	170	910 306	57 830	425 340	76 159	17 576	8 197	38 922	55 041	16 728	97 489	1 195	53 984	77 373	70 267	23 589	23 270	88 417	8 613	15 015	3 171	63 435
55	KH mit 3 Fachabteilungen	152	1 101 681	63 060	541 341	95 235	26 777	9 858	66 383	71 108	23 501	105 854	425	67 600	93 630	73 751	36 373	14 565	109 955	8 532	19 639	3 295	69 938
56	KH mit 4 Fachabteilungen	182	1 296 028	93 251	595 150	108 762	27 855	13 246	56 142	86 154	34 279	101 611	621	89 034	130 997	84 177	37 166	17 288	135 365	11 544	29 166	3 609	69 281
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	350	3 277 781	218 667	1 492 334	304 638	69 235	32 667	147 123	220 004	75 404	237 884	776	228 920	321 503	224 621	74 935	37 499	368 636	33 688	76 702	5 572	194 704
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	186	2 583 072	161 970	1 201 926	268 747	58 499	26 779	133 813	172 692	56 189	187 829	1 111	175 366	242 190	165 933	38 937	59 255	312 270	22 902	55 668	5 859	140 795
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	108	2 004 829	120 679	945 404	219 943	46 702	20 664	105 902	130 164	49 398	137 246	1 059	131 262	196 725	127 026	35 692	30 120	229 395	15 934	42 755	5 429	124 407
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	160	4 729 938	242 721	2 373 122	610 287	136 520	44 813	268 262	299 261	129 541	342 538	2 054	294 273	436 394	284 518	123 524	36 509	550 892	37 955	91 233	11 142	247 656
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	93	8 199 546	300 437	4 174 696	1 133 625	340 111	70 136	491 808	387 034	521 164	537 094	20 643	562 945	735 295	501 605	125 881	35 748	1 034 626	60 518	103 897	18 476	545 422
	nach dem Anteil der Belegbetten																						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser	155	228 079	13 413	91 284	11 847	1 811	2 966	7 217	23 433	1 661	25 593	743	13 572	20 549	21 956	3 176	2 046	23 907	2 118	3 766	2 129	30 164
63	- Sonstige Krankenhäuser	296	826 279	96 764	147 588	57 122	1 026	2 182	8 438	208	10 706	12	2	90 046	101 710	67 516	44 351	19 572	138 587	11 595	11 602	3 095	93 854
	davon:																						
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen und/oder neurologischen Betten	239	814 937	95 415	144 647	55 393	1 026	2 165	8 371	196	10 663	0	2	89 336	100 851	65 997	43 292	19 188	137 881	11 379	11 394	3 037	92 520
64	KH bis 99 Betten	100	97 140	14 201	12 634	4 751	1	486	498	39	873	-	2	8 603	11 405	11 474	6 595	3 005	10 259	1 284	1 781	1 195	14 703
66	KH mit 100 bis 199 Betten	66	202 663	25 215	31 469	12 054	160	432	1 677	49	1 659	0	-	21 923	26 699	18 581	10 669	3 049	33 593	4 670	3 061	1 006	22 728
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	432 973	43 850	84 535	32 727	536	1 083	5 083	91	6 725	-	-	48 467	49 171	31 311	23 912	12 580	77 869	4 464	5 501	819	50 495
68	KH mit 500 bis 999 Betten	5	55 990	7 689	10 902	4 039	267	88	703	13	735	-	-	7 625	7 983	3 024	1 307	554	13 155	693	835	13	2 210
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	1	26 171	4 459	5 107	1 823	62	77	411	4	671	-	-	2 719	5 593	1 607	809	-	3 004	267	216	5	2 384
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken	57	11 342	1 349	2 940	1 729	0	17	66	12	43	12	-	709	858	1 519	1 059	384	706	216	209	59	1 334
	nachrichtlich:																						
71	Bundeswehrkrankenhäuser	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt.
In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

5 Kosten der Ausbildungsstätten/Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
5.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			Auf- wendungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl	in 1 000 EUR				
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	1 013	480 265	316 728	163 536	639 302
	nach der Bettenzahl						
2	KH bis 49 Betten	407	5	320	254	66	7 702
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	30	4 933	3 192	1 741	22 566
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	101	18 012	8 746	9 267	46 593
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	115	25 007	14 912	10 095	47 958
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	242	67 781	43 012	24 769	100 907
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	175	58 247	36 497	21 750	72 071
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	117	52 333	34 956	17 377	57 385
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	89	54 677	38 743	15 934	52 299
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	58	40 782	29 013	11 768	44 913
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	81	158 172	107 403	50 769	186 908
	nach der Trägerschaft						
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	445	266 118	189 035	77 083	394 490
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	258	122 004	89 336	32 668	216 023
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	187	144 114	99 699	44 415	178 467
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	96	50 064	37 607	12 457	78 486
16	- rechtlich selbstständig.....	136	91	94 050	62 091	31 958	99 981
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	454	160 841	100 049	60 792	168 826
18	Private Krankenhäuser.....	620	114	53 306	27 644	25 661	75 985
	davon: ²⁾						
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	947	461 948	303 233	158 715	622 099
	nach der Bettenzahl						
20	KH bis 49 Betten	297	5	293	233	60	6 966
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	27	4 599	2 950	1 649	21 482
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	91	16 374	7 772	8 602	45 168
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	110	24 063	14 331	9 732	47 153
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	226	63 100	39 484	23 615	96 076
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	160	54 097	33 451	20 646	68 744
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	106	49 011	32 560	16 451	54 918
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	86	53 267	37 585	15 682	51 358
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	56	40 017	28 420	11 596	44 279
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	30	33 810	20 698	13 112	53 903
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	50	123 316	85 748	37 568	132 051
	nach der Zulassung						
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	31	93 930	61 534	32 396	76 563
32	Plankrankenhäuser.....	1 512	904	363 815	238 848	124 967	540 025
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	11	4 198	2 850	1 348	5 466
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	1	4	1	3	44
	nach der Trägerschaft						
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	398	252 102	178 324	73 778	385 155
36	KH bis 99 Betten	74	6	901	589	312	7 157
37	KH mit 100 bis 199 Betten	151	75	13 322	8 735	4 587	40 556
38	KH mit 200 bis 499 Betten	211	177	52 831	38 493	14 338	107 708
39	KH mit 500 und mehr Betten	151	140	185 049	130 508	54 541	229 733
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	678	443	158 382	98 426	59 956	165 214
41	KH bis 99 Betten	116	19	2 631	1 445	1 186	8 579
42	KH mit 100 bis 199 Betten	199	104	23 732	12 422	11 310	37 415
43	KH mit 200 bis 499 Betten	301	259	92 738	56 491	36 247	81 624
44	KH mit 500 und mehr Betten	62	61	39 281	28 068	11 213	37 597
45	- Private Krankenhäuser.....	526	106	51 463	26 482	24 981	71 730
46	KH bis 99 Betten	324	7	1 361	1 149	212	12 713
47	KH mit 100 bis 199 Betten	94	22	3 384	946	2 438	14 351
48	KH mit 200 bis 499 Betten	81	56	20 639	10 512	10 128	30 405
49	KH mit 500 und mehr Betten	27	21	26 079	13 875	12 204	14 261
	nach der Förderung						
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	884	432 288	285 714	146 573	576 539
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	51	25 457	14 668	10 790	40 049
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	245	12	4 203	2 851	1 352	5 510
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾						
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	24	5 414	3 068	2 346	21 369
54	KH mit 2 Fachabteilungen	170	40	7 014	3 474	3 540	18 302
55	KH mit 3 Fachabteilungen	152	69	15 499	8 587	6 912	30 902
56	KH mit 4 Fachabteilungen	182	101	23 998	13 459	10 539	41 329
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	350	233	66 642	42 633	24 009	109 130
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	186	148	52 244	32 677	19 566	62 399
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	108	97	41 648	28 542	13 106	48 558
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	160	150	90 124	60 561	29 564	134 965
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	93	85	159 364	110 231	49 133	155 145
	nach dem Anteil der Belegbetten						
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	155	10	2 048	1 050	998	10 491
63	- Sonstige Krankenhäuser	296	66	18 317	13 495	4 822	17 203
	davon:						
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	239	66	18 290	13 474	4 816	17 012
64	KH bis 99 Betten	100	3	334	242	92	1 628
66	KH mit 100 bis 199 Betten	66	15	2 582	1 554	1 027	2 229
67	KH mit 200 bis 499 Betten	67	42	12 153	8 969	3 184	10 626
68	KH mit 500 bis 999 Betten	5	5	2 174	1 751	423	1 575
69	KH mit 1 000 und mehr Betten	1	1	1 047	958	89	955
70	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	57	-	27	22	6	191
	nachrichtlich:						
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zahlweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

5 Kosten der Ausbildungsstätten/Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
5.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			Auf- wendungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl	in 1 000 EUR				
	Krankenhäuser insgesamt						
1	Deutschland.....	2 087	1 013	480 265	316 728	163 536	639 302
2	Baden-Württemberg	297	115	56 843	42 699	14 145	154 282
3	Bayern	375	136	61 279	47 201	14 078	139 170
4	Berlin	71	31	24 222	13 055	11 167	34 270
5	Brandenburg	47	36	15 099	7 829	7 270	1 651
6	Bremen	14	7	6 356	3 889	2 467	7 378
7	Hamburg	46	21	16 495	9 500	6 995	9 666
8	Hessen	180	86	30 785	20 440	10 345	65 458
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	12	5 607	916	4 691	-
10	Niedersachsen	197	110	48 530	38 814	9 715	116 011
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	265	115 932	66 632	49 299	-
12	Rheinland-Pfalz	99	55	21 517	17 226	4 292	58 984
13	Saarland	25	25	11 779	7 917	3 861	20 362
14	Sachsen.....	80	50	21 887	16 907	4 980	5 529
15	Sachsen-Anhalt.....	50	27	12 371	9 877	2 495	2 302
16	Schleswig-Holstein.....	97	29	28 380	11 785	16 595	24 240
17	Thüringen.....	44	8	3 182	2 040	1 141	-
	nach der Trägerschaft						
	- Öffentliche Krankenhäuser						
18	Deutschland.....	677	445	266 118	189 035	77 083	394 490
19	Baden-Württemberg	119	81	44 924	34 338	10 586	124 165
20	Bayern	198	102	48 234	37 560	10 674	104 747
21	Berlin	3	3	8 901	7 801	1 100	20 563
22	Brandenburg	18	15	8 718	5 791	2 927	597
23	Bremen	5	-	-	-	-	-
24	Hamburg	2	-	-	-	-	-
25	Hessen	64	44	14 347	10 354	3 993	31 145
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4	2 835	-	2 835	-
27	Niedersachsen	56	47	22 027	17 844	4 183	55 131
28	Nordrhein-Westfalen.....	87	67	49 010	30 476	18 533	-
29	Rheinland-Pfalz	17	15	8 487	7 044	1 443	20 472
30	Saarland	11	11	6 857	5 414	1 443	10 872
31	Sachsen.....	36	27	16 782	13 273	3 509	5 529
32	Sachsen-Anhalt.....	21	13	9 053	7 478	1 575	1 393
33	Schleswig-Holstein.....	19	9	19 700	6 350	13 350	12 896
34	Thüringen.....	15	3	1 093	409	683	-
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser						
35	Deutschland.....	790	454	160 841	100 049	60 792	168 826
36	Baden-Württemberg	69	27	9 929	7 492	2 436	22 776
37	Bayern	50	28	10 466	7 951	2 515	17 436
38	Berlin	35	22	10 763	5 106	5 657	10 662
39	Brandenburg	15	10	2 203	906	1 297	792
40	Bremen	7	4	3 472	1 253	2 218	397
41	Hamburg	14	11	4 425	2 100	2 325	2 245
42	Hessen	55	31	6 756	3 680	3 076	19 855
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	2	396	185	211	-
44	Niedersachsen	80	48	21 151	16 636	4 515	43 748
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	188	63 205	33 990	29 215	-
46	Rheinland-Pfalz	63	39	12 483	10 069	2 414	35 698
47	Saarland	14	14	4 922	2 503	2 419	9 489
48	Sachsen.....	16	11	2 764	2 178	586	-
49	Sachsen-Anhalt.....	15	8	2 188	1 601	587	909
50	Schleswig-Holstein.....	35	7	3 642	2 767	874	4 818
51	Thüringen.....	13	4	2 078	1 631	446	-
	- Private Krankenhäuser						
52	Deutschland.....	620	114	53 306	27 644	25 661	75 985
53	Baden-Württemberg	109	7	1 991	868	1 122	7 341
54	Bayern	127	6	2 579	1 689	889	16 988
55	Berlin	33	6	4 559	148	4 410	3 045
56	Brandenburg	14	11	4 178	1 133	3 045	262
57	Bremen	2	-	-	-	-	-
58	Hamburg	30	-	-	-	-	-
59	Hessen	61	11	9 683	6 406	3 277	14 458
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	6	2 376	731	1 645	-
61	Niedersachsen	61	15	5 351	4 334	1 017	17 131
62	Nordrhein-Westfalen.....	47	10	3 717	2 166	1 551	-
63	Rheinland-Pfalz	19	1	547	113	434	2 814
64	Saarland	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	12	2 341	1 456	885	-
66	Sachsen-Anhalt.....	14	6	1 131	798	333	-
67	Schleswig-Holstein.....	43	13	5 039	2 668	2 371	6 526
68	Thüringen.....	16	1	12	-	12	-

5 Kosten der Ausbildungsstätten/Aufwendungen für den Ausbildungsfonds
5.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Krankenhäuser mit Ausbil- dungsstätten	Kosten der Ausbildungsstätten ¹⁾			Auf- wendungen für den Ausbildungs- fonds
				Ins- gesamt	davon		
					Personal- kosten	Sach- kosten	
		Anzahl	in 1 000 EUR				
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾						
69	Deutschland.....	1 791	947	461 948	303 233	158 715	622 099
70	Baden-Württemberg	242	108	55 004	41 122	13 882	150 977
71	Bayern	325	127	57 349	44 047	13 302	135 113
72	Berlin	64	31	24 222	13 055	11 167	33 544
73	Brandenburg	43	33	14 712	7 829	6 883	1 570
74	Bremen	12	7	6 356	3 889	2 467	7 378
75	Hamburg	44	21	16 495	9 500	6 995	9 655
76	Hessen	157	75	28 498	18 687	9 811	63 725
77	Mecklenburg-Vorpommern	30	12	5 607	916	4 691	-
78	Niedersachsen	179	103	46 239	36 878	9 361	111 989
79	Nordrhein-Westfalen.....	361	244	110 273	63 072	47 201	-
80	Rheinland-Pfalz	84	52	20 832	16 609	4 223	56 922
81	Saarland	25	25	11 779	7 917	3 861	20 362
82	Sachsen.....	72	48	21 737	16 907	4 830	5 529
83	Sachsen-Anhalt.....	42	27	12 082	9 608	2 473	2 302
84	Schleswig-Holstein.....	70	26	27 581	11 156	16 425	23 033
85	Thüringen.....	41	8	3 182	2 040	1 141	-
	nach der Zulassung						
	darunter: Plankrankenhäuser						
86	Deutschland.....	1 512	904	363 815	238 848	124 967	540 025
87	Baden-Württemberg	180	104	41 973	34 240	7 732	130 902
88	Bayern	266	122	44 913	32 910	12 003	117 068
89	Berlin	39	30	21 489	10 613	10 876	25 695
90	Brandenburg	41	32	14 421	7 668	6 754	1 367
91	Bremen	12	7	6 356	3 889	2 467	7 378
92	Hamburg	26	18	14 121	7 172	6 949	9 415
93	Hessen	119	69	19 527	12 316	7 211	53 901
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	10	3 484	916	2 568	-
95	Niedersachsen	172	101	42 307	33 450	8 857	104 361
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	236	86 685	47 360	39 325	-
97	Rheinland-Pfalz	72	50	17 127	13 370	3 757	50 969
98	Saarland	24	24	8 973	5 650	3 322	15 228
99	Sachsen.....	68	46	15 874	11 726	4 148	5 529
100	Sachsen-Anhalt.....	39	24	7 017	5 440	1 577	2 302
101	Schleswig-Holstein.....	54	23	16 367	10 085	6 282	15 911
102	Thüringen.....	36	8	3 182	2 040	1 141	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankhaustyp" in den Erläuterungen.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser
6.1 Kostenarten nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
Anzahl		in 1 000 EUR						
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	69 194 491	8 744 758	2 891 209	2 330 457	3 523 092	60 449 733
	nach der Bettenzahl							
2	KH bis 49 Betten	407	821 947	36 116	17 720	16	18 380	786 245
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	1 894 055	94 856	41 060	1 568	52 227	1 799 199
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	3 838 966	204 597	84 452	3 177	116 968	3 634 369
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	3 979 009	241 081	94 808	11 368	134 905	3 737 928
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	8 876 174	651 306	262 492	11 851	376 962	8 243 961
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	8 277 295	671 838	255 107	1 860	414 870	7 625 560
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	7 103 739	566 383	249 283	5 129	311 972	6 537 356
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	6 841 946	627 845	261 577	6 157	360 111	6 214 100
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	5 959 020	477 947	225 016	3 364	249 567	5 498 041
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	21 602 341	5 172 789	1 399 692	2 285 967	1 487 130	16 485 539
	nach der Trägerschaft							
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	38 879 514	6 514 923	2 033 100	2 247 933	2 233 890	32 364 590
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	17 929 215	1 583 969	646 065	26 376	911 528	16 345 246
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	20 950 299	4 930 954	1 387 035	2 221 557	1 322 362	16 019 345
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	8 555 604	1 582 073	427 601	706 441	448 032	6 973 531
16	- rechtlich selbstständig.....	136	12 394 695	3 348 881	959 434	1 515 116	874 331	9 045 814
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	20 719 139	1 584 587	633 827	19 086	931 674	19 134 552
18	Private Krankenhäuser.....	620	9 595 838	645 248	224 282	63 438	357 528	8 950 590
	davon: ²⁾							
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	65 892 642	8 509 272	2 806 151	2 326 562	3 376 560	57 383 370
	nach der Bettenzahl							
20	KH bis 49 Betten	297	654 410	30 584	14 137	16	16 431	624 173
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	1 634 954	80 107	32 843	1 566	45 698	1 554 847
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	3 379 887	169 685	68 256	3 177	98 251	3 210 203
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	3 665 931	217 279	84 625	9 848	122 806	3 448 652
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	8 132 124	598 075	240 564	9 639	347 873	7 553 037
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	7 705 779	636 494	240 922	1 860	393 712	7 089 288
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	6 644 834	514 895	239 352	4 968	270 575	6 129 939
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	6 713 489	620 032	260 744	6 157	353 131	6 093 457
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	5 851 727	476 526	225 016	3 364	248 146	5 392 170
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	4 532 835	620 051	153 450	79 722	386 879	3 927 838
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	16 976 671	4 545 545	1 246 243	2 206 245	1 093 057	12 472 059
	nach der Zulassung							
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinika.....	34	12 321 990	4 140 950	1 042 578	2 262 471	835 901	8 181 040
32	Plankrankenhäuser.....	1 512	52 323 749	4 314 348	1 747 820	62 872	2 503 656	48 009 401
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	907 449	48 631	13 267	1 170	34 194	858 818
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	339 453	5 343	2 486	48	2 809	334 110
	nach der Trägerschaft							
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	36 999 585	6 337 080	1 973 986	2 244 039	2 119 055	30 662 505
36	KH bis 99 Betten	74	470 534	40 531	18 981	63	21 487	430 653
37	KH mit 100 bis 199 Betten	151	2 423 637	155 831	69 956	4 910	80 965	2 272 570
38	KH mit 200 bis 499 Betten	211	8 378 035	733 669	327 058	10 796	395 816	7 666 329
39	KH mit 500 und mehr Betten	151	25 727 379	5 407 049	1 557 992	2 228 271	1 620 787	20 388 138
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	678	19 948 865	1 549 552	615 787	19 086	914 679	18 399 313
41	KH bis 99 Betten	116	698 315	41 543	18 922	1 471	21 151	657 076
42	KH mit 100 bis 199 Betten	199	3 064 337	176 415	64 132	5 449	106 834	2 894 540
43	KH mit 200 bis 499 Betten	301	10 932 018	859 730	333 614	4 527	521 590	10 102 447
44	KH mit 500 und mehr Betten	62	5 254 196	471 863	199 119	7 640	265 105	4 797 811
45	- Private Krankenhäuser.....	526	8 944 192	622 640	216 378	63 436	342 826	8 321 551
46	KH bis 99 Betten	324	1 120 515	28 617	9 077	48	19 491	1 092 922
47	KH mit 100 bis 199 Betten	94	1 557 845	54 717	18 793	2 666	33 258	1 505 283
48	KH mit 200 bis 499 Betten	81	3 172 684	156 065	60 166	1 145	94 754	3 023 743
49	KH mit 500 und mehr Betten	27	3 093 148	383 242	128 342	59 578	195 322	2 723 524
	nach der Förderung							
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	60 416 915	8 090 459	2 667 370	2 271 278	3 151 811	52 326 456
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	4 228 824	364 839	123 028	54 065	187 746	3 863 985
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	245	1 246 902	53 974	15 753	1 219	37 003	1 192 928
	nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾							
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	2 060 502	91 064	33 263	2 608	55 194	1 969 437
54	KH mit 2 Fachabteilungen	170	2 178 837	134 357	47 232	9 184	77 941	2 044 479
55	KH mit 3 Fachabteilungen	152	2 741 762	188 018	70 120	11 797	106 101	2 553 744
56	KH mit 4 Fachabteilungen	182	3 546 750	235 700	86 102	3 056	146 542	3 311 050
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	350	9 036 573	610 539	250 129	1 177	359 232	8 426 035
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	186	6 919 542	502 094	207 188	2 736	292 170	6 417 447
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	108	5 389 895	428 661	187 485	1 843	239 334	4 961 234
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	160	12 698 849	1 257 244	534 192	46 490	676 563	11 441 605
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	93	21 319 932	5 061 594	1 390 440	2 247 671	1 423 483	16 258 338
	nach dem Anteil der Belegbetten							
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	155	486 171	15 118	6 513	159	8 447	471 053
63	- Sonstige Krankenhäuser	296	3 301 849	235 486	85 058	3 896	146 532	3 066 363
	davon:							
	- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....	239	3 259 289	233 049	82 928	3 896	146 226	3 026 239
64	KH bis 99 Betten	100	384 076	17 843	9 670	2	8 172	366 346
65	KH mit 100 bis 199 Betten	66	772 157	58 715	26 379	1 520	30 816	713 674
66	KH mit 200 bis 499 Betten	67	1 774 472	140 063	46 045	2 374	91 644	1 634 914
67	KH mit 500 bis 999 Betten	5	235 749	9 234	833	-	8 401	226 579
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	1	92 835	7 193	-	-	7 193	85 642
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	57	42 561	2 437	2 130	-	306	40 124
	nachrichtlich:							
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zählweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser
6.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	Krankenhäuser insgesamt							
1	Deutschland.....	2 087	69 194 491	8 744 758	2 891 209	2 330 457	3 523 092	60 449 733
2	Baden-Württemberg	297	8 786 004	1 444 066	561 624	327 293	555 150	7 341 938
3	Bayern	375	10 518 074	1 096 821	356 036	242 504	498 282	9 421 252
4	Berlin	71	3 330 396	560 851	155 345	226 541	178 966	2 769 545
5	Brandenburg	47	1 716 655	74 400	36 056	6	38 338	1 642 255
6	Bremen	14	830 185	87 987	18 670	8	69 309	742 197
7	Hamburg	46	2 066 044	359 886	54 539	102 034	203 314	1 706 158
8	Hessen	180	4 774 175	481 259	212 898	59 656	208 704	4 292 917
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	1 349 427	142 197	33 933	40 285	67 980	1 207 230
10	Niedersachsen	197	6 231 926	919 946	277 792	350 699	291 454	5 311 980
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	15 914 324	2 306 227	715 786	640 897	949 545	13 608 097
12	Rheinland-Pfalz	99	3 208 120	339 351	101 658	57 032	180 661	2 868 769
13	Saarland	25	1 098 301	102 657	26 379	37 381	38 897	995 644
14	Sachsen.....	80	3 172 269	214 955	108 839	36 305	69 812	2 957 313
15	Sachsen-Anhalt.....	50	2 121 819	177 735	80 175	67 512	30 047	1 944 084
16	Schleswig-Holstein.....	97	2 188 316	274 241	101 899	78 491	93 851	1 914 074
17	Thüringen.....	44	1 888 457	162 179	49 582	63 813	48 783	1 726 279
	nach der Trägerschaft							
	- Öffentliche Krankenhäuser							
18	Deutschland.....	677	38 879 514	6 514 923	2 033 100	2 247 933	2 233 890	32 364 590
19	Baden-Württemberg	119	6 411 998	1 283 331	495 313	322 776	465 242	5 128 667
20	Bayern	198	8 162 284	966 560	311 523	242 018	413 019	7 195 723
21	Berlin	3	1 768 345	432 734	116 928	221 520	94 285	1 335 610
22	Brandenburg	18	939 155	50 578	19 900	-	30 678	888 577
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	64	2 618 145	282 416	125 011	440	156 965	2 335 729
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	518 378	94 698	16 098	40 277	38 323	423 680
27	Niedersachsen	56	3 301 044	699 733	169 191	350 278	180 264	2 601 311
28	Nordrhein-Westfalen.....	87	6 229 489	1 375 742	382 496	632 813	360 433	4 853 747
29	Rheinland-Pfalz	17	1 336 669	230 324	56 738	56 996	116 590	1 106 345
30	Saarland	11	751 359	94 234	22 875	37 381	33 978	657 125
31	Sachsen.....	36	2 134 282	168 134	90 929	35 377	41 828	1 966 148
32	Sachsen-Anhalt.....	21	1 481 475	156 471	65 440	67 467	23 564	1 325 004
33	Schleswig-Holstein.....	19	1 293 175	233 468	89 140	77 673	66 654	1 059 707
34	Thüringen.....	15	873 261	123 325	29 231	63 777	30 317	749 936
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser							
35	Deutschland.....	790	20 719 139	1 584 587	633 827	19 086	931 674	19 134 552
36	Baden-Württemberg	69	1 577 326	118 529	52 371	3 976	62 181	1 458 797
37	Bayern	50	1 125 099	82 828	32 771	266	49 792	1 042 270
38	Berlin	35	1 078 321	66 979	26 819	4 972	35 188	1 011 341
39	Brandenburg	15	300 293	9 355	5 694	-	3 661	290 938
40	Bremen	7	225 656	10 277	4 384	-	5 893	215 379
41	Hamburg	14	593 715	22 482	6 853	387	15 242	571 233
42	Hessen	55	1 143 770	57 635	20 372	248	37 015	1 086 135
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	215 608	9 341	6 301	-	3 040	206 268
44	Niedersachsen	80	2 050 522	159 340	90 850	310	68 181	1 891 182
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	8 976 164	869 211	310 902	8 029	550 281	8 106 952
46	Rheinland-Pfalz	63	1 743 677	103 987	42 972	36	60 978	1 639 690
47	Saarland	14	346 941	8 422	3 503	-	4 919	338 519
48	Sachsen.....	16	296 698	10 594	6 573	-	4 022	286 103
49	Sachsen-Anhalt.....	15	336 837	14 501	9 346	45	5 109	322 337
50	Schleswig-Holstein.....	35	368 376	29 949	7 967	818	21 164	338 427
51	Thüringen.....	13	340 136	11 157	6 150	-	5 006	328 979
	- Private Krankenhäuser							
52	Deutschland.....	620	9 595 838	645 248	224 282	63 438	357 528	8 950 590
53	Baden-Württemberg	109	796 680	42 207	13 940	540	27 727	754 473
54	Bayern	127	1 230 691	47 432	11 742	220	35 470	1 183 259
55	Berlin	33	483 731	61 138	11 597	48	49 492	422 593
56	Brandenburg	14	477 208	14 467	10 462	6	3 999	462 741
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	30	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	61	1 012 260	141 207	67 515	58 968	14 724	871 052
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	615 441	38 159	11 534	8	26 618	577 282
61	Niedersachsen	61	880 361	60 873	17 752	112	43 010	819 488
62	Nordrhein-Westfalen.....	47	708 671	61 274	22 388	55	38 831	647 397
63	Rheinland-Pfalz	19	127 774	5 040	1 947	-	3 093	122 734
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	741 288	36 226	11 337	928	23 962	705 062
66	Sachsen-Anhalt.....	14	303 507	6 763	5 389	-	1 374	296 744
67	Schleswig-Holstein.....	43	526 764	10 824	4 792	-	6 032	515 940
68	Thüringen.....	16	675 060	27 697	14 201	36	13 460	647 363

6 Abzüge und bereinigte Kosten der Krankenhäuser

6.2 Kostenarten nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Brutto- Gesamt- kosten ¹⁾	Abzüge ¹⁾				Bereinigte Kosten ¹⁾
				Ins- gesamt	Am- bulanz	Wissen- schaftliche Forschung und Lehre	Sonstige Abzüge	
		Anzahl	in 1 000 EUR					
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾							
69	Deutschland.....	1 791	65 892 642	8 509 272	2 806 151	2 326 562	3 376 560	57 383 370
70	Baden-Württemberg	242	8 380 590	1 426 202	558 442	327 291	540 468	6 954 389
71	Bayern	325	9 955 826	1 043 463	340 311	242 504	460 648	8 912 363
72	Berlin	64	3 272 401	557 580	153 911	226 541	177 128	2 714 821
73	Brandenburg	43	1 614 545	72 013	34 279	6	37 728	1 542 532
74	Bremen	12	814 640	87 987	18 670	8	69 309	726 652
75	Hamburg	44	2 065 173	359 650	54 303	102 034	203 314	1 705 523
76	Hessen	157	4 529 527	468 804	204 904	59 656	204 243	4 060 723
77	Mecklenburg-Vorpommern	30	1 336 413	142 197	33 933	40 285	67 980	1 194 216
78	Niedersachsen	179	5 889 728	899 705	267 178	350 699	281 828	4 990 023
79	Nordrhein-Westfalen.....	361	14 908 006	2 197 864	684 901	638 523	874 440	12 710 142
80	Rheinland-Pfalz	84	3 064 380	331 572	95 261	57 032	179 278	2 732 808
81	Saarland	25	1 098 301	102 657	26 379	37 381	38 897	995 644
82	Sachsen.....	72	3 061 532	212 100	106 192	36 305	69 604	2 849 432
83	Sachsen-Anhalt.....	42	2 020 469	176 147	78 731	67 512	29 904	1 844 322
84	Schleswig-Holstein.....	70	2 045 314	269 783	99 660	76 971	93 152	1 775 531
85	Thüringen.....	41	1 835 797	161 549	49 096	63 813	48 639	1 674 248
	nach der Zulassung							
	darunter: Plankrankenhäuser							
86	Deutschland.....	1 512	52 323 749	4 314 348	1 747 820	62 872	2 503 656	48 009 401
87	Baden-Württemberg	180	6 378 226	738 891	330 328	30 885	377 679	5 639 335
88	Bayern	266	7 924 020	627 730	255 178	7 066	365 486	7 296 290
89	Berlin	39	2 253 706	191 150	69 786	5 020	116 343	2 062 556
90	Brandenburg	41	1 583 222	70 987	33 254	6	37 728	1 512 235
91	Bremen	12	814 640	87 987	18 670	8	69 309	726 652
92	Hamburg	26	1 402 919	105 741	26 303	905	78 534	1 297 177
93	Hessen	119	3 662 514	304 949	109 775	864	194 310	3 357 565
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	944 542	68 733	23 145	489	45 098	875 809
95	Niedersachsen	172	4 814 994	387 230	181 328	903	204 999	4 427 764
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	12 331 230	1 199 374	448 028	11 716	739 630	11 131 855
97	Rheinland-Pfalz	72	2 525 270	149 752	67 434	190	82 128	2 375 518
98	Saarland	24	785 313	36 343	14 597	-	21 746	748 970
99	Sachsen.....	68	2 551 148	117 499	59 770	2 046	55 682	2 433 649
100	Sachsen-Anhalt.....	39	1 444 751	76 751	48 604	1 495	26 652	1 368 000
101	Schleswig-Holstein.....	54	1 397 181	89 151	29 256	1 058	58 837	1 308 030
102	Thüringen.....	36	1 510 075	62 081	32 365	220	29 496	1 447 995

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser

7.1 Kosten je Vollkraft

7.1.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹⁾										
			Ins- gesamt ²⁾	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal ³⁾
			in EUR										
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	52 071	90 477	46 646	45 269	46 973	29 707	35 204	46 310	48 085	52 728	11 003
	nach der Bettenzahl												
2	KH bis 49 Betten	407	46 302	86 162	43 042	46 286	36 685	25 064	30 549	37 115	46 363	51 905	12 568
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	47 702	88 989	43 814	43 634	43 456	29 231	34 631	40 130	47 326	47 889	9 776
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	50 587	93 696	46 126	44 909	46 610	32 028	34 271	45 014	46 626	52 226	10 351
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	50 707	93 467	46 253	44 381	47 397	28 371	34 696	43 911	47 146	51 845	7 004
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	51 685	92 791	46 876	45 109	47 085	29 995	35 128	45 204	46 864	47 471	9 472
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	52 274	91 794	46 805	45 113	46 600	29 913	36 158	46 181	49 033	49 839	8 787
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	52 696	92 133	47 079	45 088	47 563	27 199	34 908	47 319	48 978	51 831	9 348
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	52 999	92 052	46 891	45 275	47 246	27 198	35 783	48 923	49 558	54 185	8 248
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	53 304	93 382	46 853	45 023	47 188	29 276	36 932	47 404	48 985	52 602	15 975
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	52 522	86 740	46 878	45 656	47 494	31 219	34 927	46 811	48 006	56 533	13 586
	nach der Trägerschaft												
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	52 508	89 926	47 746	45 684	47 868	30 192	35 585	46 540	48 195	54 481	11 268
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	52 851	93 058	47 606	45 829	47 965	29 473	35 271	47 032	51 121	57 060	9 297
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	52 220	87 388	47 887	45 602	47 770	30 799	35 869	46 206	46 056	51 753	12 846
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	51 990	85 656	47 614	47 072	47 353	28 819	36 422	45 337	46 184	46 448	9 083
16	- rechtlich selbstständig.....	136	52 383	88 567	48 107	44 744	48 098	32 141	35 454	46 719	45 976	55 818	15 601
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	51 970	91 213	46 163	45 123	47 074	29 059	35 107	47 436	47 827	51 998	9 320
18	Private Krankenhäuser.....	620	50 479	91 217	43 628	43 451	43 494	28 847	33 493	42 753	48 203	45 951	13 337
	davon: ⁴⁾												
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	52 255	90 895	46 523	45 235	47 071	29 732	35 360	46 810	48 328	52 950	10 932
	nach der Bettenzahl												
20	KH bis 49 Betten	297	46 057	91 054	42 973	46 880	36 095	25 196	31 208	39 039	45 865	52 875	12 623
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	47 597	90 950	43 723	43 832	43 631	29 702	35 664	40 681	47 940	48 792	8 073
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	50 835	95 600	46 119	44 649	46 995	32 368	34 073	45 371	46 445	50 046	9 758
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	51 044	94 230	46 372	44 205	47 557	28 397	34 986	44 525	47 500	50 167	6 760
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	52 200	94 273	46 865	45 284	47 385	30 339	35 549	46 446	47 479	47 960	8 999
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	52 343	91 948	46 318	44 955	46 624	29 322	36 401	47 125	49 515	49 555	8 441
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	52 796	92 460	46 588	44 743	47 509	26 858	34 994	47 867	49 345	52 101	9 533
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	53 080	92 231	46 777	45 171	47 253	26 959	35 691	49 058	49 596	55 731	8 240
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	53 376	93 817	46 737	44 995	47 202	29 190	36 902	47 398	48 973	52 675	16 340
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	53 984	90 799	46 466	46 806	47 035	32 158	36 806	50 166	52 836	57 903	13 648
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	52 164	85 731	46 944	45 430	47 639	30 984	34 497	46 298	46 970	56 190	13 629
	nach der Zulassung												
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	51 646	84 562	46 267	45 283	47 136	32 076	34 945	45 925	45 278	55 505	15 430
32	Plankrankenhäuser.....	1 512	52 551	92 537	46 691	45 316	47 274	29 202	35 520	47 299	49 226	52 378	9 702
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	47 513	98 752	42 235	42 480	39 985	28 166	33 170	41 331	48 025	59 433	5 900
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	41 900	75 950	36 275	38 389	34 749	28 841	29 698	31 273	43 251	39 405	12 259
	nach der Trägerschaft												
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	52 620	90 288	47 548	45 581	47 958	30 149	35 619	46 954	48 443	54 717	11 322
36	KH bis 99 Betten	74	56 654	109 874	52 293	54 625	53 984	32 539	36 555	50 925	49 536	46 930	10 345
37	KH mit 100 bis 199 Betten	151	51 949	97 167	48 588	45 933	49 805	30 309	35 508	46 204	47 985	49 111	5 700
38	KH mit 200 bis 499 Betten	211	52 779	94 482	48 076	44 883	48 223	29 170	36 542	47 035	49 560	50 964	7 479
39	KH mit 500 und mehr Betten	151	52 566	88 297	47 109	45 613	47 582	30 339	35 221	46 934	48 115	56 537	13 246
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	678	52 179	91 542	46 202	45 131	47 178	28 997	35 154	47 674	47 974	52 463	9 358
41	KH bis 99 Betten	116	47 650	90 324	45 118	45 433	43 197	31 091	37 259	41 229	46 870	56 502	7 386
42	KH mit 100 bis 199 Betten	199	50 428	92 761	45 572	43 748	46 219	29 186	33 676	44 883	45 933	52 987	10 308
43	KH mit 200 bis 499 Betten	301	52 455	91 898	46 458	45 425	47 644	29 261	34 854	48 013	48 387	50 693	8 902
44	KH mit 500 und mehr Betten	62	53 382	90 335	46 252	45 301	47 196	27 597	36 649	49 599	48 706	56 142	10 350
45	- Private Krankenhäuser.....	526	50 867	92 093	43 401	43 581	43 602	29 328	34 462	44 065	48 658	45 286	12 559
46	KH bis 99 Betten	324	43 503	84 210	39 195	39 908	36 984	25 207	31 260	35 309	46 919	44 850	10 346
47	KH mit 100 bis 199 Betten	94	50 359	95 461	43 820	43 576	45 371	32 746	34 246	43 003	47 586	43 534	8 060
48	KH mit 200 bis 499 Betten	81	51 329	92 352	43 096	43 860	42 915	26 903	35 411	44 050	47 580	43 674	13 752
49	KH mit 500 und mehr Betten	27	53 689	92 410	45 437	44 488	46 309	39 320	35 790	48 216	51 811	48 411	14 144
	nach der Förderung												
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	52 485	90 943	46 816	45 343	47 433	29 842	35 455	47 096	48 199	53 042	11 029
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	50 862	89 916	44 081	44 746	44 676	29 183	34 970	44 805	51 089	51 638	10 570
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	245	45 993	92 144	40 742	41 639	38 378	28 426	32 298	39 201	46 293	53 429	7 683
	nach der Zahl der Fachabteilungen ⁵⁾												
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	46 039	86 330	42 408	42 372	40 251	29 447	33 390	39 252	46 102	50 661	8 795
54	KH mit 2 Fachabteilungen	170	50 762	94 529	43 845	45 077	44 466	32 182	36 451	43 200	49 123	47 530	10 520
55	KH mit 3 Fachabteilungen	152	52 133	94 291	46 753	45 981	49 099	30 109	34 997	45 999	46 486	50 345	8 885
56	KH mit 4 Fachabteilungen	182	50 843	92 600	46 857	45 402	46 158	29 844	34 360	44 590	45 701	50 186	9 450
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	350	51 881	94 444	46 826	45 191	46 750	27 071	35 065	45 805	48 089	50 360	8 643
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	186	51 954	91 875	45 974	44 339	46 634	29 408	35 663	48 270	48 808	47 123	8 831
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	108	53 380	92 648	46 694	44 955	48 095	26 818	36 022	48 774	50 604	52 198	12 364
60	KH mit 11 bis												

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser

7.1 Kosten je Vollkraft

7.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹⁾										
			Ins- gesamt ²⁾	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- dienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal ³⁾
	Krankenhäuser insgesamt												
1	Deutschland.....	2 087	52 071	90 477	46 646	45 269	46 973	29 707	35 204	46 310	48 085	52 728	11 003
2	Baden-Württemberg	297	51 794	91 490	48 460	43 941	49 088	29 285	37 375	48 349	50 350	49 743	11 548
3	Bayern	375	52 008	87 715	48 410	45 073	48 860	30 169	35 403	44 849	47 785	53 551	10 522
4	Berlin	71	51 804	83 044	45 075	44 640	46 406	22 917	27 814	44 230	49 080	61 881	8 824
5	Brandenburg	47	48 669	84 892	43 245	41 590	41 062	28 946	32 087	40 950	45 408	42 120	11 182
6	Bremen	14	54 112	92 777	47 093	46 100	49 588	29 255	38 227	57 560	51 910	53 024	24 762
7	Hamburg	46	56 961	95 515	45 307	52 057	50 035	32 096	38 447	51 007	57 281	69 178	21 735
8	Hessen	180	51 309	90 632	46 438	44 677	47 349	31 961	35 473	46 069	49 489	55 329	9 757
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	46 598	81 943	42 003	38 479	39 517	33 021	29 366	39 093	41 357	47 449	14 588
10	Niedersachsen	197	54 210	95 014	48 408	49 705	49 083	32 128	36 288	46 785	50 564	49 659	14 313
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	54 158	93 055	47 206	47 278	48 359	30 070	36 360	49 619	47 512	51 032	8 004
12	Rheinland-Pfalz	99	52 615	97 364	47 241	45 935	48 356	31 532	33 917	47 183	48 952	53 046	9 552
13	Saarland	25	51 755	92 461	49 429	44 603	49 884	33 241	34 885	47 536	47 121	55 983	2 856
14	Sachsen	80	45 581	80 617	41 071	37 222	38 335	26 255	31 091	37 553	42 291	47 196	9 688
15	Sachsen-Anhalt.....	50	49 400	93 546	41 911	44 954	42 387	28 078	32 256	38 745	43 192	60 630	18 241
16	Schleswig-Holstein.....	97	50 993	87 866	48 776	41 921	45 969	16 239	28 412	42 406	45 171	63 910	12 695
17	Thüringen.....	44	49 629	91 605	41 617	45 328	40 700	29 022	32 334	44 983	47 758	44 049	7 162
	nach der Trägerschaft												
	- Öffentliche Krankenhäuser												
18	Deutschland.....	677	52 508	89 926	47 746	45 684	47 868	30 192	35 585	46 540	48 195	54 481	11 268
19	Baden-Württemberg	119	52 239	91 009	49 739	43 867	50 352	30 708	37 886	49 557	50 776	49 918	9 314
20	Bayern	198	52 299	87 027	48 964	44 973	49 235	29 472	35 675	44 787	47 505	52 613	10 274
21	Berlin	3	51 469	80 861	45 023	44 226	46 005	779	23 720	44 529	48 869	61 328	9 834
22	Brandenburg	18	50 148	87 261	44 328	40 865	43 109	26 031	31 675	41 633	46 704	40 757	8 465
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	64	53 179	93 074	47 509	45 155	49 375	33 949	35 702	47 869	51 105	57 267	9 488
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	45 012	73 137	44 351	34 720	37 423	31 299	31 670	36 022	38 143	48 077	24 133
27	Niedersachsen	56	54 721	93 152	49 703	52 875	49 841	32 567	36 586	47 342	51 882	54 945	14 898
34	Nordrhein-Westfalen.....	87	55 393	93 139	48 666	48 530	49 640	31 453	38 191	49 371	46 436	57 317	10 029
29	Rheinland-Pfalz	17	54 933	104 446	48 494	48 015	50 334	34 879	36 420	48 973	50 198	55 597	10 719
30	Saarland	11	52 333	93 231	50 285	44 739	50 616	33 306	36 255	48 288	48 945	55 850	3 098
31	Sachsen.....	36	45 194	80 228	41 411	36 800	38 610	27 132	31 261	36 059	42 068	46 156	11 025
32	Sachsen-Anhalt.....	21	49 457	93 354	41 851	45 739	43 281	28 872	33 066	39 685	43 563	55 938	21 480
33	Schleswig-Holstein.....	19	52 450	88 140	50 953	40 556	48 699	11 800	23 524	46 704	45 398	66 253	11 464
34	Thüringen.....	15	50 480	92 312	42 210	52 324	40 727	29 092	32 434	47 226	47 290	43 949	4 275
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser												
35	Deutschland.....	790	51 970	91 213	46 163	45 123	47 074	29 059	35 107	47 436	47 827	51 998	9 320
36	Baden-Württemberg	69	51 699	93 287	46 822	45 084	47 223	25 066	38 868	45 705	49 141	48 674	17 565
37	Bayern	50	51 448	88 428	47 562	45 090	48 870	34 076	33 951	48 089	48 951	58 177	10 261
38	Berlin	35	51 781	83 929	45 477	46 420	48 458	29 905	36 789	44 825	47 454	63 951	10 006
39	Brandenburg	15	45 320	77 803	39 552	41 890	37 832	26 996	29 207	37 513	42 430	74 112	16 891
40	Bremen	7	51 124	89 418	40 499	47 571	52 035	38 715	35 588	63 508	49 833	39 157	5 219
41	Hamburg	14	51 212	87 981	44 540	43 052	45 895	31 209	36 842	47 068	49 056	61 077	10 268
42	Hessen	55	49 804	88 088	45 236	45 033	46 548	30 450	35 420	44 767	49 625	52 332	11 824
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	47 655	88 880	42 039	40 471	40 082	26 235	26 086	36 677	42 310	67 355	3 380
44	Niedersachsen	80	53 278	94 354	47 890	44 109	48 793	30 921	35 733	46 504	48 716	55 370	9 129
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	53 294	92 641	46 504	46 133	47 682	28 447	35 380	49 967	48 258	46 448	6 798
46	Rheinland-Pfalz	63	51 620	92 790	47 049	44 546	47 978	28 978	32 821	47 293	48 089	50 632	8 378
47	Saarland	14	50 551	90 831	47 815	44 297	48 321	32 168	32 295	46 000	43 587	56 192	2 364
48	Sachsen.....	16	44 597	85 674	40 501	37 186	39 057	28 797	29 939	38 965	41 095	66 705	6 753
49	Sachsen-Anhalt.....	15	48 914	89 619	42 531	42 333	39 643	17 920	26 864	35 424	42 646	69 620	11 553
50	Schleswig-Holstein.....	35	49 837	89 489	46 946	47 767	45 385	29 845	34 481	41 013	40 140	79 960	9 449
51	Thüringen.....	13	48 029	90 928	42 910	41 187	41 167	28 285	33 448	45 188	47 847	38 469	11 739
	- Private Krankenhäuser												
52	Deutschland.....	620	50 479	91 217	43 628	43 451	43 494	28 847	33 493	42 753	48 203	45 951	13 337
53	Baden-Württemberg	109	48 329	92 036	42 654	42 489	43 188	28 628	29 771	38 843	49 449	51 027	21 581
54	Bayern	127	50 567	92 672	45 557	45 791	46 356	29 760	35 067	43 007	48 346	54 963	12 395
55	Berlin	33	53 276	89 620	44 115	43 004	43 832	26 170	40 476	39 121	54 919	60 033	1 533
56	Brandenburg	14	47 868	84 424	43 424	42 769	39 028	41 171	33 786	41 850	44 960	29 834	11 723
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	30	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	61	48 359	86 803	44 944	43 452	43 188	27 937	35 063	43 150	46 148	52 311	8 521
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	47 621	88 223	40 464	42 762	40 887	37 143	28 463	43 878	44 666	37 970	6 393
61	Niedersachsen	61	54 508	104 333	45 909	47 636	47 277	33 093	36 226	45 146	50 086	27 507	26 058
62	Nordrhein-Westfalen.....	47	54 497	97 213	44 852	47 066	47 640	27 506	33 193	47 909	48 431	51 821	8 212
63	Rheinland-Pfalz	19	44 365	85 578	39 570	40 193	36 062	24 616	27 695	34 875	49 090	55 561	9 814
64	Saarland .....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
65	Sachsen.....	28	47 310	79 809	40 273	39 166	37 076	19 812	31 069	40 693	43 437	36 920	6 622
66	Sachsen-Anhalt.....	14	49 677	99 272	41 467	42 614	41 086	28 521	32 329	35 961	41 840	66 837	7 220
67	Schleswig-Holstein.....	43	48 410	85 954	45 839	43 104	41 005	17 111	31 624	34 488	48 446	49 484	16 681
68	Thüringen.....	16	49 350	91 009	40 253	37 079	40 393	29 868	30 977	40 676	48 421	46 895	8 963

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser

7.1 Kosten je Vollkraft

7.1.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Durchschnittliche Personalkosten je Vollkraft ¹⁾										
			Ins- gesamt ²⁾	ärztlicher Dienst	Pflege- dienst	medizinisch- technischer Dienst	Funktions- dienst	Klinisches Hauspersonal	Wirtschafts- und Ver- sorgungs- ungsdienst	technischer Dienst	Verwaltungs- dienst	Sonder- dienste	Sonstiges Personal ³⁾
		Anzahl	in EUR										
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser²⁾												
69	Deutschland.....	1 791	52 255	90 895	46 523	45 235	47 071	29 732	35 360	46 810	48 328	52 950	10 932
70	Baden-Württemberg	242	52 069	92 351	48 500	43 964	49 195	29 446	37 881	48 934	50 645	49 653	11 361
71	Bayern	325	52 150	88 156	48 307	44 768	48 950	30 527	35 534	45 538	48 272	54 495	10 429
72	Berlin	64	51 897	83 167	45 129	44 665	46 376	22 795	27 659	44 055	49 171	62 179	8 741
73	Brandenburg	43	48 378	84 979	42 304	40 810	41 019	26 382	31 582	40 978	45 261	39 526	10 893
74	Bremen	12	54 379	93 049	47 251	46 305	49 776	29 482	38 442	58 446	52 137	52 019	24 729
75	Hamburg	44	56 983	95 624	45 325	52 116	50 029	32 096	38 445	51 007	57 242	69 136	21 682
76	Hessen	157	51 541	91 643	46 185	44 555	47 375	32 072	35 852	46 488	49 959	54 857	9 546
77	Mecklenburg-Vorpommern	30	46 665	82 036	42 042	38 619	39 542	33 072	29 085	38 998	41 315	44 881	14 658
78	Niedersachsen	179	54 343	95 205	48 260	49 802	49 093	31 688	36 267	46 938	50 655	49 909	13 821
79	Nordrhein-Westfalen.....	361	54 272	93 400	46 916	47 225	48 427	29 817	36 328	50 116	47 587	52 065	7 981
80	Rheinland-Pfalz	84	53 053	97 950	47 388	45 780	48 534	32 112	34 308	48 227	49 481	52 962	9 760
81	Saarland	25	51 755	92 461	49 429	44 603	49 884	33 241	34 885	47 536	47 121	55 983	2 856
82	Sachsen.....	72	45 925	80 959	41 381	37 187	38 484	27 055	31 559	37 757	42 472	46 395	9 758
83	Sachsen-Anhalt.....	42	49 847	94 029	42 187	45 195	42 879	28 120	32 510	39 039	43 419	57 781	18 234
84	Schleswig-Holstein.....	70	51 760	88 494	48 701	42 678	46 821	15 584	28 920	45 049	45 839	67 315	13 633
85	Thüringen.....	41	49 916	91 855	41 653	45 465	40 736	28 751	32 523	45 562	48 035	44 166	6 547
	nach der Zulassung												
	darunter: Plankrankenhäuser												
86	Deutschland.....	1 512	52 551	92 537	46 691	45 316	47 274	29 202	35 520	47 299	49 226	52 378	9 702
87	Baden-Württemberg	180	52 531	93 994	48 481	45 201	49 472	24 793	37 879	48 979	50 941	50 217	9 718
88	Bayern	266	53 501	92 820	49 155	46 753	49 746	31 233	35 688	47 291	50 454	53 803	10 704
89	Berlin	39	51 594	85 736	45 436	44 944	47 856	22 944	24 594	44 472	49 841	68 985	5 526
90	Brandenburg	41	48 401	84 860	42 361	40 813	40 961	26 684	31 532	41 065	45 322	39 671	10 976
91	Bremen	12	54 379	93 049	47 251	46 305	49 776	29 482	38 442	58 446	52 137	52 019	24 729
92	Hamburg	26	55 496	93 064	45 820	45 185	48 297	30 749	40 051	52 850	54 786	62 289	24 100
93	Hessen	119	52 370	93 976	46 347	45 478	47 989	33 005	35 872	46 529	50 648	55 033	9 748
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	47 936	89 430	41 531	42 613	40 706	33 404	29 089	41 025	44 204	43 057	5 218
95	Niedersachsen	172	54 514	95 952	48 533	46 467	49 044	31 410	36 947	47 365	50 754	50 054	13 917
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	54 116	93 846	46 997	46 619	48 182	30 150	36 230	50 667	49 239	50 688	7 055
97	Rheinland-Pfalz	72	52 402	94 649	47 505	45 140	48 588	31 161	33 568	48 378	48 947	54 542	8 754
98	Saarland	24	51 884	93 412	49 387	44 756	49 874	33 014	33 910	48 003	47 653	54 974	2 456
99	Sachsen.....	68	47 724	85 838	41 885	41 757	39 550	27 296	32 880	37 892	42 950	46 071	7 080
100	Sachsen-Anhalt.....	39	49 347	93 608	42 908	42 096	41 892	27 992	32 999	39 979	44 125	53 891	10 747
101	Schleswig-Holstein.....	54	51 615	90 869	46 043	48 544	46 212	20 687	34 107	44 805	47 509	73 055	13 372
102	Thüringen.....	36	48 655	90 948	41 465	39 142	40 664	28 281	32 252	42 634	47 693	40 642	7 891

¹⁾ Es sind Rundungsdifferenzen in den Summen möglich, da diese auf Basis der absoluten Kostenangaben berechnet werden, und nicht aufgrund der Kosten in 1 000 Euro.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser
7.2 Kosten je Behandlungsfall
7.2.1 Nach Krankenhausstypen

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten ²⁾	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
1	Krankenhäuser insgesamt.....	2 087	4 028	2 441	1 497	1 040	457	509	3 519
nach der Bettenzahl									
2	KH bis 49 Betten	407	3 914	2 226	1 565	947	618	172	3 742
3	KH mit 50 bis 99 Betten	264	3 577	2 173	1 301	844	457	179	3 397
4	KH mit 100 bis 149 Betten	302	3 464	2 123	1 254	837	417	185	3 279
5	KH mit 150 bis 199 Betten	208	3 375	2 065	1 227	847	380	204	3 170
6	KH mit 200 bis 299 Betten	326	3 398	2 092	1 225	839	386	249	3 149
7	KH mit 300 bis 399 Betten	203	3 505	2 122	1 304	909	394	285	3 221
8	KH mit 400 bis 499 Betten	131	3 636	2 249	1 313	900	413	290	3 346
9	KH mit 500 bis 599 Betten	96	3 658	2 206	1 372	965	407	336	3 322
10	KH mit 600 bis 799 Betten	64	3 808	2 330	1 396	959	437	305	3 503
11	KH mit 800 und mehr Betten	86	5 701	3 399	2 184	1 555	628	1 365	4 336
nach der Trägerschaft									
12	Öffentliche Krankenhäuser.....	677	4 470	2 737	1 638	1 142	495	749	3 721
13	- in privatrechtlicher Form.....	380	3 731	2 279	1 361	931	430	330	3 402
14	- in öffentlich rechtlicher Form.....	297	5 382	3 303	1 979	1 403	577	1 267	4 115
15	- rechtlich unselbstständig.....	161	4 873	3 018	1 769	1 227	542	901	3 972
16	- rechtlich selbstständig.....	136	5 799	3 537	2 152	1 547	606	1 567	4 232
17	Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	790	3 470	2 112	1 289	895	395	265	3 205
18	Private Krankenhäuser.....	620	3 822	2 196	1 506	1 033	472	257	3 565
davon: ²⁾									
19	- Allgemeine Krankenhäuser.....	1 791	3 953	2 370	1 493	1 046	448	510	3 442
nach der Bettenzahl									
20	KH bis 49 Betten	297	3 400	1 817	1 475	920	554	159	3 241
21	KH mit 50 bis 99 Betten	217	3 335	1 957	1 275	845	430	163	3 172
22	KH mit 100 bis 149 Betten	258	3 243	1 936	1 220	831	388	163	3 080
23	KH mit 150 bis 199 Betten	186	3 246	1 959	1 207	845	362	192	3 054
24	KH mit 200 bis 299 Betten	290	3 261	1 973	1 208	841	367	240	3 022
25	KH mit 300 bis 399 Betten	185	3 394	2 022	1 296	914	382	280	3 114
26	KH mit 400 bis 499 Betten	118	3 537	2 157	1 307	904	402	274	3 263
27	KH mit 500 bis 599 Betten	93	3 625	2 176	1 370	965	405	335	3 291
28	KH mit 600 bis 799 Betten	62	3 779	2 303	1 394	958	436	308	3 471
29	KH mit 800 bis 999 Betten	31	4 511	2 674	1 698	1 170	529	617	3 894
30	KH mit 1 000 und mehr Betten	54	6 132	3 659	2 363	1 698	665	1 642	4 490
nach der Zulassung									
31	Hochschulkliniken/Universitätsklinik.....	34	7 638	4 475	3 040	2 201	839	2 567	5 071
32	Plankrankenhäuser	1 512	3 536	2 136	1 315	916	399	292	3 245
33	Krankenhäuser mit Versorgungsvertrag.....	93	4 530	2 570	1 852	1 169	683	243	4 287
34	Krankenhäuser ohne Versorgungsvertrag.....	152	5 562	2 761	2 620	1 501	1 119	88	5 474
nach der Trägerschaft									
35	- Öffentliche Krankenhäuser.....	587	4 396	2 663	1 637	1 152	486	753	3 643
36	KH bis 99 Betten	74	3 387	2 000	1 292	863	429	292	3 095
37	KH mit 100 bis 199 Betten	151	3 049	1 892	1 074	734	340	196	2 853
38	KH mit 200 bis 499 Betten	211	3 424	2 105	1 237	856	380	300	3 124
39	KH mit 500 und mehr Betten	151	5 109	3 074	1 931	1 369	561	1 074	4 035
40	- Freigemeinnützige Krankenhäuser.....	678	3 412	2 060	1 284	895	388	265	3 147
41	KH bis 99 Betten	116	3 380	2 081	1 215	804	411	201	3 179
42	KH mit 100 bis 199 Betten	199	3 198	1 937	1 184	801	382	184	3 014
43	KH mit 200 bis 499 Betten	301	3 329	2 016	1 248	875	374	262	3 068
44	KH mit 500 und mehr Betten	62	3 759	2 242	1 445	1 022	423	338	3 421
45	- Private Krankenhäuser.....	526	3 715	2 101	1 498	1 039	459	259	3 456
46	KH bis 99 Betten	324	3 323	1 784	1 419	906	512	85	3 238
47	KH mit 100 bis 199 Betten	94	3 724	2 079	1 545	1 121	423	131	3 593
48	KH mit 200 bis 499 Betten	81	3 478	1 963	1 407	991	416	171	3 307
49	KH mit 500 und mehr Betten	27	4 180	2 427	1 621	1 112	510	518	3 662
nach der Förderung									
50	Geförderte Krankenhäuser	1 432	3 936	2 372	1 476	1 038	438	527	3 409
51	Teilweise geförderte Krankenhäuser	114	3 999	2 288	1 617	1 110	507	345	3 654
52	Nicht geförderte Krankenhäuser	245	4 771	2 615	2 031	1 246	785	207	4 565
nach der Zahl der Fachabteilungen ³⁾									
53	KH mit 1 Fachabteilung	390	3 979	2 353	1 528	1 018	510	176	3 803
54	KH mit 2 Fachabteilungen	170	3 968	2 216	1 658	1 125	533	245	3 724
55	KH mit 3 Fachabteilungen	152	3 732	2 137	1 500	1 047	453	256	3 476
56	KH mit 4 Fachabteilungen	182	3 381	2 066	1 236	869	366	225	3 156
57	KH mit 5 bis 6 Fachabteilungen	350	3 202	1 960	1 161	803	358	216	2 985
58	KH mit 7 bis 8 Fachabteilungen	186	3 157	1 907	1 179	815	363	229	2 928
59	KH mit 9 bis 10 Fachabteilungen	108	3 330	2 019	1 239	865	374	265	3 066
60	KH mit 11 bis 15 Fachabteilungen	160	3 764	2 269	1 402	995	407	373	3 391
61	KH mit mehr als 15 Fachabteilungen	93	5 590	3 333	2 150	1 519	631	1 327	4 263
nach dem Anteil der Belegbetten									
62	darunter: Reine Belegkrankenhäuser.....	155	2 157	1 050	1 012	625	387	67	2 090
63	- Sonstige Krankenhäuser	296	6 499	4 755	1 626	865	762	464	6 036
davon:									
- Krankenhäuser mit ausschließlich psychiatrischen, psychotherapeutischen oder psychiatrischen, psychotherapeu- tischen und neurologischen Betten.....									
64	KH bis 99 Betten	239	6 416	4 695	1 604	853	751	459	5 957
65	KH mit 100 bis 199 Betten	100	6 754	4 896	1 708	845	863	314	6 440
66	KH mit 200 bis 499 Betten	66	6 659	4 818	1 748	917	831	506	6 152
67	KH mit 500 bis 999 Betten	5	6 758	5 038	1 605	981	624	265	6 493
68	KH mit 1 000 und mehr Betten	1	5 885	4 092	1 659	1 134	525	456	5 429
69	- Reine Tages- oder Nachtkliniken.....	57	-	-	-	-	-	-	-
nachrichtlich:									
71	Bundeswehrkrankenhäuser.....	5	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.

²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.

³⁾ Sofern ein Krankenhaus angegeben hat, dass es über eine "sonstige Fachabteilung" verfügt, wird dieser Sachverhalt als eine Fachabteilung in der Gliederung nach der Zahl der Fachabteilungen gezählt. In Wirklichkeit kann die Kategorie "sonstige Fachabteilung" jedoch mehr als eine Fachabteilung beinhalten. Diese Zahlweise wird bereits seit Beginn der Krankenhausstatistik angewendet.

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser
7.2 Kosten je Behandlungsfall
7.2.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten ²⁾	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	Krankenhäuser insgesamt								
1	Deutschland.....	2 087	4 028	2 441	1 497	1 040	457	509	3 519
2	Baden-Württemberg	297	4 485	2 783	1 569	1 106	463	737	3 748
3	Bayern	375	4 044	2 452	1 491	1 036	455	422	3 622
4	Berlin	71	4 723	2 714	1 901	1 302	600	795	3 927
5	Brandenburg	47	3 284	1 912	1 306	878	428	142	3 142
6	Bremen	14	4 244	2 749	1 404	997	408	450	3 794
7	Hamburg	46	5 130	2 876	2 103	1 412	691	894	4 236
8	Hessen	180	4 009	2 376	1 529	1 072	457	404	3 605
9	Mecklenburg-Vorpommern	33	3 450	2 062	1 349	990	359	364	3 087
10	Niedersachsen.....	197	4 139	2 545	1 462	1 001	461	611	3 528
11	Nordrhein-Westfalen.....	432	3 969	2 446	1 473	1 016	457	575	3 394
12	Rheinland-Pfalz	99	3 797	2 380	1 299	902	397	402	3 396
13	Saarland	25	4 282	2 589	1 551	1 037	513	400	3 881
14	Sachsen.....	80	3 423	1 961	1 408	986	422	232	3 191
15	Sachsen-Anhalt.....	50	3 661	2 221	1 401	1 015	386	307	3 355
16	Schleswig-Holstein.....	97	3 984	2 323	1 536	1 051	486	499	3 485
17	Thüringen.....	44	3 507	2 152	1 323	953	371	301	3 206
	nach der Trägerschaft								
	- Öffentliche Krankenhäuser								
18	Deutschland.....	677	4 470	2 737	1 638	1 142	495	749	3 721
19	Baden-Württemberg	119	4 653	2 916	1 597	1 132	465	931	3 722
20	Bayern	198	4 208	2 569	1 542	1 070	472	498	3 710
21	Berlin	3	5 574	3 262	2 211	1 567	644	1 364	4 210
22	Brandenburg	18	3 084	1 844	1 195	780	414	166	2 918
23	Bremen	5	.	.	.	.	.	.	.
24	Hamburg	2	.	.	.	.	.	.	.
25	Hessen	64	4 117	2 500	1 526	1 055	471	444	3 673
26	Mecklenburg-Vorpommern	6	4 360	2 583	1 743	1 350	393	796	3 563
27	Niedersachsen	56	4 644	2 852	1 667	1 107	560	984	3 659
28	Nordrhein-Westfalen.....	87	5 227	3 260	1 899	1 306	592	1 154	4 072
29	Rheinland-Pfalz	17	4 754	2 987	1 618	1 212	407	819	3 935
30	Saarland	11	4 851	2 928	1 784	1 214	569	608	4 242
31	Sachsen.....	36	3 562	2 083	1 433	1 002	431	281	3 281
32	Sachsen-Anhalt.....	21	3 990	2 450	1 502	1 118	383	421	3 568
33	Schleswig-Holstein.....	19	4 374	2 550	1 690	1 131	559	790	3 585
34	Thüringen.....	15	3 778	2 383	1 368	991	377	534	3 245
	- Freigemeinnützige Krankenhäuser								
35	Deutschland.....	790	3 470	2 112	1 289	895	395	265	3 205
36	Baden-Württemberg	69	3 854	2 398	1 359	973	386	290	3 564
37	Bayern	50	3 282	1 996	1 193	832	360	242	3 040
38	Berlin	35	3 993	2 320	1 583	1 106	476	248	3 745
39	Brandenburg	15	3 355	1 803	1 507	1 096	411	105	3 250
40	Bremen	7	3 332	2 040	1 226	855	371	152	3 180
41	Hamburg	14	4 294	2 619	1 609	1 047	562	163	4 131
42	Hessen	55	3 361	1 882	1 383	975	408	169	3 192
43	Mecklenburg-Vorpommern	11	2 950	1 858	1 069	845	223	128	2 822
44	Niedersachsen.....	80	3 622	2 219	1 272	898	374	281	3 340
45	Nordrhein-Westfalen.....	298	3 421	2 097	1 286	888	398	331	3 090
46	Rheinland-Pfalz	63	3 343	2 097	1 146	755	391	199	3 144
47	Saarland	14	3 414	2 072	1 195	767	428	83	3 331
48	Sachsen.....	16	2 728	1 586	1 106	772	333	97	2 630
49	Sachsen-Anhalt.....	15	3 192	1 927	1 224	860	364	137	3 054
50	Schleswig-Holstein.....	35	3 654	2 277	1 268	895	373	297	3 357
51	Thüringen.....	13	3 070	1 907	1 116	803	313	101	2 969
	- Private Krankenhäuser								
52	Deutschland.....	620	3 822	2 196	1 506	1 033	472	257	3 565
53	Baden-Württemberg	109	4 638	2 631	1 847	1 212	635	246	4 392
54	Bayern	127	3 863	2 232	1 503	1 049	454	149	3 714
55	Berlin	33	4 101	2 147	1 796	1 034	762	518	3 583
56	Brandenburg	14	3 707	2 149	1 430	958	472	112	3 595
57	Bremen	2	.	.	.	.	.	.	.
58	Hamburg	30	.	.	.	.	.	.	.
59	Hessen	61	4 719	2 794	1 769	1 276	493	658	4 061
60	Mecklenburg-Vorpommern	16	3 091	1 826	1 216	828	387	192	2 899
61	Niedersachsen.....	61	3 853	2 401	1 293	926	367	266	3 587
62	Nordrhein-Westfalen.....	47	3 666	2 167	1 382	971	411	317	3 349
63	Rheinland-Pfalz	19	3 037	1 837	1 064	658	406	120	2 917
64	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Sachsen.....	28	3 389	1 812	1 489	1 047	442	166	3 224
66	Sachsen-Anhalt.....	14	2 957	1 693	1 221	802	419	66	2 891
67	Schleswig-Holstein.....	43	3 446	1 915	1 416	999	418	71	3 375
68	Thüringen.....	16	3 435	2 018	1 388	992	396	141	3 294

7 Kennziffern für Kosten der Krankenhäuser

7.2 Kosten je Behandlungsfall

7.2.2 Nach Ländern

[Zum Inhalt](#)

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Kranken- häuser insgesamt	Kosten der Krankenhäuser je Behandlungsfall ¹⁾					Abzüge ¹⁾	Bereinigte Kosten ¹⁾
			Insgesamt	darunter					
				Personal- kosten ²⁾	Sachkosten				
					zusammen	Material- aufwand	sonstige be- triebliche Auf- wendungen		
Anzahl									
	Darunter: Allgemeine Krankenhäuser ²⁾								
69	Deutschland.....	1 791	3 953	2 370	1 493	1 046	448	510	3 442
70	Baden-Württemberg	242	4 411	2 716	1 563	1 113	450	751	3 660
71	Bayern	325	3 954	2 372	1 483	1 039	444	414	3 540
72	Berlin	64	4 709	2 698	1 904	1 310	594	802	3 907
73	Brandenburg	43	3 193	1 841	1 294	880	414	142	3 051
74	Bremen	12	4 212	2 719	1 401	999	401	455	3 757
75	Hamburg	44	5 128	2 875	2 102	1 412	690	893	4 235
76	Hessen	157	3 919	2 286	1 529	1 083	446	406	3 513
77	Mecklenburg-Vorpommern	30	3 442	2 050	1 352	993	359	366	3 075
78	Niedersachsen.....	179	4 046	2 455	1 462	1 007	455	618	3 428
79	Nordrhein-Westfalen.....	361	3 859	2 344	1 464	1 020	444	569	3 290
80	Rheinland-Pfalz	84	3 751	2 328	1 305	911	395	406	3 345
81	Saarland	25	4 282	2 589	1 551	1 037	513	400	3 881
82	Sachsen.....	72	3 389	1 928	1 407	989	417	235	3 154
83	Sachsen-Anhalt.....	42	3 595	2 171	1 385	1 018	367	313	3 282
84	Schleswig-Holstein.....	70	3 876	2 226	1 524	1 056	468	511	3 365
85	Thüringen.....	41	3 489	2 127	1 330	959	371	307	3 182
	nach der Zulassung								
	darunter: Plankrankenhäuser								
86	Deutschland.....	1 512	3 536	2 136	1 315	916	399	292	3 245
87	Baden-Württemberg	180	3 879	2 408	1 343	939	404	449	3 430
88	Bayern	266	3 555	2 173	1 289	895	394	282	3 274
89	Berlin	39	4 019	2 322	1 589	1 101	488	341	3 678
90	Brandenburg	41	3 200	1 846	1 297	885	411	143	3 056
91	Bremen	12	4 212	2 719	1 401	999	401	455	3 757
92	Hamburg	26	4 169	2 390	1 623	1 057	566	314	3 855
93	Hessen	119	3 658	2 130	1 431	1 010	421	305	3 354
94	Mecklenburg-Vorpommern	28	3 001	1 815	1 145	821	324	218	2 783
95	Niedersachsen.....	172	3 550	2 171	1 252	885	367	286	3 265
96	Nordrhein-Westfalen.....	336	3 462	2 104	1 312	908	404	337	3 125
97	Rheinland-Pfalz	72	3 451	2 166	1 174	797	377	205	3 246
98	Saarland	24	3 725	2 273	1 317	898	419	172	3 552
99	Sachsen.....	68	3 169	1 803	1 314	909	405	146	3 023
100	Sachsen-Anhalt.....	39	3 153	1 934	1 184	850	334	167	2 985
101	Schleswig-Holstein.....	54	3 316	1 913	1 297	942	355	212	3 104
102	Thüringen.....	36	3 172	1 915	1 224	874	350	130	3 042

¹⁾ Fallzahl einschließlich Stundenfälle.
²⁾ Bitte beachten Sie die Ausführungen zum Merkmal "Krankenhaustyp" in den Erläuterungen.